

## Miteinander

Liebe Adligenswilerinnen  
und Adligenswiler

«Miteinander» ist nicht einfach ein Schlagwort. Es wird in diesem Jahr für Adligenswil eine ganz besondere Bedeutung haben, denn 2023 ist für unsere Gemeinde ein Jahr der Weichenstellungen.

Es stehen aussergewöhnliche, wegweisende Entscheidungen an – allen voran die Abstimmung über den Baukredit für die Schulanlage Kehlhof, aber auch die Teilrevision der Ortsplanung und die Bau-



rechtsvergabe für das «Bützi»-Grundstück neben dem Gemeindehaus. Dies sind Entscheidungen, die Adligenswil auf Jahre hinaus prägen werden und die ein Miteinander erfordern. Miteinander diskutieren, miteinander Lösungen finden, miteinander die Chancen und Risiken abwägen, miteinander entscheiden – das wird in den kommenden Wochen und Monaten gefragt sein.

Dies gilt für den Gemeinderat und die gesamte Gemeindeverwaltung auch in anderen Projekten, so bei der Erarbeitung und Umsetzung des Unicef-Labels «Kinderfreundliche Gemeinde», bei der aktiven Bewirtschaftung der gemeindeeigenen Gebäude und Grundstücke oder bei der Erarbeitung eines Biodiversitätskonzepts und eines Parkplatzreglements.

Was wir in diesem Jahr tun, dient übergeordneten Zielen. Wir brauchen eine attraktive und moderne Schule, damit die Gemeinde interessant für junge Familien bleibt. Wir wollen eine Gemeindeentwicklung, die Bautätigkeit, Natur und Mobilität zusammenbringt, damit Adligenswil in den nächsten fünf Jahren auf 6000 Einwohnerinnen und Einwohner wachsen kann. Wir wollen eine vorbildliche Gemeinde für alle Alters- und sozialen Gruppen sein, und wir wollen – trotz der grossen Investitionen in unsere Infrastruktur – weiterhin unsere Finanzen im Lot halten. Das gelingt nur miteinander.

IHR GEMEINDEPRÄSIDENT  
MARKUS GABRIEL

## Wärmeverbund Adligenswil

# Ecogen plant Ausbau im Zentrum

Die Ecogen Rigi Genossenschaft, die den Wärmeverbund in Adligenswil betreiben wird, forciert den Ausbau des bestehenden Netzes im Dorfzentrum. Mindestens zwei weitere Liegenschaften sollen angeschlossen werden, noch bevor die Hauptleitung von Haltikon nach Adligenswil gebaut wird.

«Wir sind jetzt daran, den Anschluss von zwei weiteren Gebäuden an der Udligenswilerstrasse und dem Mühleweg an das Wärmenetz zu prüfen», sagt Gioele Fiori, Präsident der Ecogen Rigi Genossenschaft. «Wir hoffen, dass wir den Ausbau bereits im Sommer oder Herbst dieses Jahres umsetzen können.»

Damit würde das Netz erweitert, bevor die Hauptleitung vom Energiezentrum in Haltikon über Udligenswil nach Adligenswil gebaut wird. Gegenwärtig ist die Linienführung noch in Abklärung. «Wir studieren verschiedene Varianten», so Gioele Fiori. Man sei auch im engen Kontakt mit dem Kanton, damit alle Auflagen erfüllt werden. Die Baueingabe soll noch im Sommer 2023

erfolgen, der Zeitpunkt des Baubeginns ist aber noch offen. «Vielleicht reicht es noch im Herbst», so der Ecogen-Präsident. Es könne aber auch Frühling 2024 werden, weil Tiefbauarbeiten aufgrund der Wetterverhältnisse im Winter schwierig zu planen seien.

### Kein Zeitdruck wegen Heizzentrale

Ursprünglich war vorgesehen, die Hauptleitung in diesem Jahr zu bauen und den bestehenden Adligenswiler Wärmeverbund im Herbst 2023 zu erschliessen. Der Rückbau der Heizzentrale wäre im Frühling 2024 erfolgt.

Voraussichtlich werden nun beide Etappen gemeinsam ausgeführt. Im Vertrag zwischen der Gemeinde und

## Informationen direkt in Haltikon

Wer erfahren will, wie die nachhaltige Energie für Adligenswil produziert wird, kann sich direkt im Heizzentrum der Ecogen Rigi Genossenschaft in Haltikon informieren. Dort finden regelmässig Abendveranstaltungen mit Führungen statt (nächste Anlässe: Montag, 6. März 2023, Montag, 3. April 2023, und Montag, 17. April 2023). Treffpunkt ist jeweils um 18.00 Uhr in Haltikon, die Veranstaltung dauert bis rund 20.00 Uhr, danach gibt es einen Apéro. Es wird um Anmeldung gebeten ([www.ecogen-genossenschaft.ch/fuehrungen-rigi](http://www.ecogen-genossenschaft.ch/fuehrungen-rigi)), da die Platzzahl an den einzelnen Führungen beschränkt ist. Auf Wunsch werden Führungen auch an anderen Daten organisiert.

der Ecogen Rigi Genossenschaft wurde der 31. August 2024 als Übergabetermin der Heizzentrale bestimmt.

Sollte es nun zu Verzögerungen kommen, kann die Gemeinde Adligenswil das Gebäude bis zur definitiven Übergabe an die Genossenschaft ohne Zeitdruck vermieten. Es wird für den Schulhausneubau, über den Adligenswil am 18. Juni 2023 abstimmen wird, nicht benötigt.

### Grosses Interesse an Anschluss

Sehr erfreut über die Entwicklung und das Interesse am Fernwärmenetz ist Gioele Fiori. «Wir haben in letzter Zeit eine ganze Reihe von Neukunden entlang der Hauptleitung gewonnen.»

Vor allem in den Gebieten noch vor dem Dorfzentrum – im Winkelbühl, Baldismoos und in der Altmatt – sei das Interesse gross. Damit seien bereits zwanzig Prozent des zusätzlich anvisierten Anschlussvolumens unter Vertrag.

GEMEINDE ADLIGENSWIL

## Adligenswil ermöglicht Spielspass für alle



Mit einer App lassen sich die Spielgeräte von «BoxUp» kostenlos ausleihen.

Beim Dorfschulhaus in Adligenswil befindet sich seit zwei Wochen eine neue Box – die sogenannte «BoxUp». Über eine App lassen sich verschiedene Spiel- und Sportgeräte ausleihen und kostenlos verwenden. «BoxUp» war bisher vor allem in der Westschweiz verbreitet. Adligenswil gehört zu den ersten Gemeinden in der Deutschschweiz, die «BoxUp» einsetzen. Ziel ist es, allen Einwohnerinnen und Einwohnern den unkomplizierten Zugang zu Sport- und

Freizeitgeräten zu ermöglichen und zu Spiel, Spass und Bewegung zu animieren. Damit wird auch ein Beitrag zur Gesundheitsförderung geleistet.

### Einfache Ausleihe und Rückgabe

In Adligenswil befindet sich eine Station mit sechs Schliessfächern. Sie enthalten ein Spikeball-Set, ein Riesenmikado, ein Kubb-Set (Holzklötze-Wurfspiel), ein Badminton- und ein Jonglier-Set sowie ein Rugby- und American-Football-Kit.

Ausleihe und Rückgabe sind einfach. Notwendig dafür ist die «BoxUp»-App, die im App-Store oder auf Google-Play erhältlich ist. Mit der App wird das gewünschte Schliessfach gescannt und ausgeliehen. Bei der Rückgabe wird das Spielgerät an der richtigen Stelle zurückgelegt und mit der App hinter der verschlossenen Schliessfachtüre fotografiert.

Die Gemeinde Adligenswil wünscht allen, Jung und Alt, viel Spielspass.

GEMEINDE ADLIGENSWIL

## In dieser Ausgabe

### Feuerwehrfusion

Die Feuerwehrangehörigen von Meggen und Adligenswil planen den Zusammenschluss und ihre Zukunft gemeinsam. **2**

### Frühe Förderung

Um fremdsprachige Kinder bereits im Vorschulalter fördern zu können, werden nun die Sprachkenntnisse der Kinder erhoben. **3**

### Tageselternvermittlung

Die Tageselternvermittlung wird auf Mitte Jahr von der Gemeinde an den Verein «Chenderhand» in Hochdorf übergeben. **4**

### Zaubertisch im Riedbach

Im Pflegezentrum Riedbach gibt es ein neues Mittel, um Menschen, die an Demenz erkrankt sind, in ihren Fähigkeiten zu fördern. **5**

### Grosseinsatz im Meggerwald

Seit siebzehn Jahren besteht die «Meggerwaldgruppe», die sich um die Pflege der Naturgebiete kümmert. Jetzt werden neue Weiher angelegt. **6**

### Kantonsratswahlen

Fünfzehn Adligenswilerinnen und Adligenswiler kandidieren für den Kantonsrat. Sie sagen, was sie für Adligenswil und den Kanton leisten können. **8**

## Personalmutationen

### Neu bei der Gemeinde



Wir dürfen **Michel Saillen** bei uns begrüßen. Er arbeitet mit einem Pensum von 50 Prozent im Sozialdienst Adligenswil-Udligenswil-Meierskappel in der Abteilung Soziales und Gesellschaft.

Ebenfalls seit Anfang Jahr hat **René Küttel** in der Abteilung Bau und Infrastruktur den Bereich Infrastruktur in einem Pensum von 100 Prozent übernommen.



Wir heissen beide herzlich willkommen und danken ihnen für ihr Engagement für unsere Gemeinde.

### Austritte

Per Ende Februar müssen wir uns von drei Mitarbeitenden verabschieden. **Jacqueline Thoma** war während sechs Jahren als Einschätzerin im Steueramt tätig. **Corinne Spieler** verlässt die Gemeinde nach drei Jahren Mitarbeit als Sachbearbeiterin in der Abteilung Bau und Infrastruktur.

**Daniel Montandon** wird in Pension gehen. Er hat während acht Jahren den Bereich Infrastruktur in der Abteilung Bau und Infrastruktur geleitet. Weil er bereits vorher als externer Mitarbeiter für Adligenswil gearbeitet hatte, dauerte sein Einsatz für unsere Gemeinde eigentlich wesentlich länger. Dieses langjährige Engagement verdient unseren besonderen Dank, verbunden mit den besten Wünschen für den neuen Lebensabschnitt.

Wir danken den drei Mitarbeitenden herzlich und wünschen Ihnen alles Gute für die Zukunft.

ESTHER MÜLLER, GESCHÄFTSFÜHRERIN

## Feuerwehren Adligenswil und Meggen

# Feuerwehrleute gestalten ihre Zukunft gemeinsam

Die Feuerwehren Meggen und Adligenswil sollen auf den 1. Januar 2025 zusammengeschlossen werden. Bereits seit Jahren arbeiten die Feuerwehren von Adligenswil und Meggen zusammen und führen gemeinsame Übungen und auch Einsätze durch. Um bei Ernstfällen genügend Feuerwehrleute in kurzer Zeit aufbieten zu können, ist ein Zusammenschluss der beiden Feuerwehren aufgrund der gesellschaftlichen Veränderungen notwendig geworden. Nur mit einem Zusammenschluss kann der Erhalt einer eigenständigen gemeinsamen Feuerwehr langfristig gesichert werden. Nachdem die beiden Gemeinderäte im Sommer 2022 dem Antrag der

eingesetzten Projektgruppe zur Zusammenschliessung der Feuerwehren zugestimmt haben, wird nun intensiv an der Umsetzung gearbeitet. Als Hauptstandort ist das Feuerwehrlokal in Meggen vorgesehen, wobei die Möglichkeit und Notwendigkeit eines zusätzlichen Depots mit einem Tanklöschfahrzeug in Adligenswil evaluiert wird.

75 Feuerwehrleute aus Adligenswil und Meggen arbeiten gemeinsam in verschiedenen Gruppen an der Ausgestaltung der neuen Organisation. Von der Namensgebung, Ausgestaltung des Organigramms inklusive der personellen Besetzung von Schlüsselpositionen, der Alarmierung und Rekrutierung, den materi-

ellen Anforderungen an das Magazin bis hin zur Erarbeitung eines neuen Gemeindevertrags und Feuerwehrreglements muss nun alles überarbeitet und neu definiert werden. Bis im Herbst 2023 sollen die Resultate vorliegen, sodass die Bevölkerungen der Gemeinden Adligenswil und Meggen im Jahr 2024 über die neuen Reglemente abstimmen können und der Zusammenschluss auf den 1. Januar 2025 vollzogen werden kann.

Die Gemeinderäte beider Gemeinden danken den Beteiligten für ihr grosses Engagement in der Ausgestaltung und Formung der neuen gemeinsamen Feuerwehr.

GEMEINDERAT ADLIGENSWIL

## Vereinsunterstützung

# Wertvolles Vereinsleben

Das Jahr 2023 ist das zweite Jahr, in dem die Gemeinde das Vereinsleben in Adligenswil nach der Verordnung über die Vereinsentschädigung (verabschiedet im Jahr 2021) unterstützt. Insgesamt erhalten 27 Vereine Beiträge in der Höhe von insgesamt 33 150 Franken. Einige Vereine haben auf die Beanspruchung der Unterstützung durch die Gemeinde verzichtet. Bei der Berechnung der Beiträge an die Vereine werden die Räume, die insbesondere die Sport- und die Musikvereine von der Gemeinde für Trainings und Proben erhalten, mitberücksichtigt. Auch Beiträge für Vereinsjubiläen konnten bereits ausbezahlt werden: Beispielsweise feierte die Feldmusik im Jahr 2022 ihr 110-jähriges Beste-

hen. Die Turnerinnen konnten im gleichen Jahr ihren sechzigsten Geburtstag feiern.

Auf der Website der Gemeinde sind zurzeit 49 Vereine und Gruppierungen aufgeführt, die das Dorfleben bereichern. Die Vereine tragen viel zum Zusammenleben in Adligenswil bei. Ihre Aktivitäten reichen von Bewegung und Sport über Kultur und Freizeit bis hin zu sozialem Engagement. Viele Vereine machen auch an der Chilbi in Adligenswil aktiv mit. Der Gemeinderat dankt allen Vorständen und Aktiven der Adligenswiler Vereine: Sie leisten sehr viel Freiwilligenarbeit und zeigen ein grosses Engagement für andere Mitmenschen.

GEMEINDE ADLIGENSWIL

## Controlling-Kommission

# Felix Handermann gewählt

Felix Handermann (parteilos) ist in stiller Wahl als neues Mitglied der Controlling-Kommission der Gemeinde Adligenswil gewählt worden. Er tritt die Nachfolge von Andrea Bucher (FDP) an, die im Dezember ihren Rücktritt eingereicht hatte. Die auf den 12. März 2023 angesetzte Ersatzwahl entfällt.

Felix Handermann ist 56 Jahre alt und wohnt seit 23 Jahren in Adligenswil. Er ist Betriebswirt und leitet als Managing Director das kontinentaleuropäische Geschäft der in der Metallherstellung tätigen Haynes-Gruppe aus den USA. Handermann ist verheiratet und Vater einer Tochter und eines Sohnes. In seinem Quartier engagiert er sich auch als Vi-



Felix Handermann.

zepräsident der Strassengenossenschaft Rütlimatte.

GEMEINDERAT ADLIGENSWIL

## Kommission für Gesellschaftsfragen

# Wechsel in Kommission

Barbara Jöhren Hofstetter und Aline Regamey treten aus beruflichen Gründen aus der Kommission für Gesellschaftsfragen zurück. Barbara Jöhren vertritt dort die Eltern, Aline Regamey war für die Jugendlichen in der Kommission. Der Gemeinderat wählt die Mitglieder dieser Kommission. Er ist mit Personen aus der Gemeinde im Gespräch, die sich für ein Engagement interessieren. Weitere interessierte Perso-

nen können sich gerne bei der Geschäftsführerin melden. Ebenfalls aus beruflichen Gründen trat Rolf Asal aus der Kommission aus: Er vertritt in seiner Funktion als Pfarreiseelsorger und Diakon die katholische Kirchgemeinde in der Kommission. Er wird pensioniert. Der Gemeinderat dankt den drei Mitgliedern der Kommission für ihr Engagement.

GEMEINDERAT ADLIGENSWIL

## Tätigkeitsberichte auf der Website

Die vom Gemeinderat gewählten Kommissionen berichten neu auf unserer Website ([www.adligenswil.ch](http://www.adligenswil.ch)) über ihre Tätigkeiten im vergangenen Jahr. Diese Berichte ermöglichen eine gute Übersicht über die Zusammensetzung, die Aufgaben und die Schwerpunkte der Kommissionen. Der Gemeinderat dankt allen Kommissionsmitgliedern für die Arbeit im Jahr 2022.

GEMEINDERAT ADLIGENSWIL

## Der 5500. Einwohner



**Luzia und Benedikt Marbet (Mitte) wurden von Gemeindepräsident Markus Gabriel (links) und Geschäftsführerin Esther Müller begrüsst.**

Am Neujahrsapéro vom 15. Januar 2023 kam Gemeindepräsident Markus Gabriel und Geschäftsführerin Esther Müller eine besondere Ehre zu: Sie durften die 5499. Einwohnerin und den 5500. Einwohner in Adligenswil begrüßen. Luzia und Benedikt Marbet nahmen – wie fast zweihundert weitere Adligenswilerinnen und Adligenswiler – am Neu-

jahrsapéro teil, der nicht nur zum regen Austausch zwischen Behörden und Bevölkerung genutzt wurde, sondern auch ein musikalisches Highlight bot – den Chor der Sekundarschulen Adligenswil und Mariahilf Luzern unter der Leitung von Musikschullehrer und Chorleiter Pierre Pfister.

GEMEINDE ADLIGENSWIL

## Aktivitäten in den Osterferien

Während der Osterferien vom 7. bis 23. April 2023 können die Schülerinnen und Schüler wiederum an der beliebten Ostertagewoche teilnehmen. Die Adligenswiler Sportvereine bieten während einer Woche Trainings in ihren Sportarten an. Weitere Informationen und der Link für die Anmeldung werden Anfang März direkt in den Schulklassen verteilt und auf der Website der Gemeinde veröffentlicht. Anmeldeschluss ist am 12. März 2023.

### «Music and more»

Auch die Musikschule Adligenswil-Udligenswil bietet in den Osterferien ein Programm an: Vom 11. bis 13. April 2023 werden musikalische Ferienworkshops für Kinder und abends Schnupperkurse für Erwachsene angeboten. Der Anmeldeschluss war bereits am 1. Februar 2023. Es hat aber noch einige freie Plätze. Informationen gibt es auf der Website [www.musikschule-adligenswil-udligenswil.ch](http://www.musikschule-adligenswil-udligenswil.ch).

GEMEINDE ADLIGENSWIL

## Bewilligung für Schulhund

Seit einem Jahr ist an der Schule Adligenswil ein Schulbegleithund im Einsatz. Dabei handelte es sich um einen einjährigen Versuchsbetrieb. Nach den sehr positiven Rückmeldungen der Schülerinnen und Schüler, der Lehrpersonen und des Hausdienstes hat der Gemeinderat die definitive Bewilligung erteilt. Die Hundeführerinnen und die Schulhunde müssen eine Ausbildung besuchen. Für die Zulassung von Schulbegleithunden ist die Rektorin verantwortlich.

GEMEINDERAT ADLIGENSWIL

## Bericht zur Mitwirkung

Die Ortsplanung schreitet weiter voran, ein erster Teil des Mitwirkungsberichtes liegt nun zur Einsichtnahme vor. Nach der öffentlichen Mitwirkung haben sich die Planungskommission und der Gemeinderat intensiv mit den unterschiedlichen Eingaben befasst. Dabei wurden zahlreiche Anregungen aufgenommen. Die wichtigsten Elemente sind im einleitenden Text des Mitwirkungsberichts zusammengefasst.

Dieser ist mit den Stellungnahmen der Planungskommission und des Gemeinderates zu den einzelnen Mitwirkungsbeiträgen auf der Website der Gemeinde und auf der E-Mitwirkungsseite «Adligenswil gestalten» veröffentlicht, bei Privatpersonen und Unternehmen in anonymisierter Form. Allen Mitwirkenden der E-Mitwirkung ist der erste Teil des Mitwirkungsberichts direkt elektronisch zugestellt worden.

Die Publikation des Mitwirkungsberichts erfolgt in zwei Teilen, der erste Teil ist nun einsehbar. Bei einzelnen weiteren Rückmeldungen ist etwas mehr Zeit nötig, um die Eingaben auszuwerten. Die Ankündigung des zweiten Teils erfolgt noch im Februar.

Der Gemeinderat dankt allen Mitwirkenden bestens für ihre wertvollen Rückmeldungen.

GEMEINDERAT ADLIGENSWIL

## Unterkunft ist in Betrieb

In der letzten Januarwoche sind die ersten Familien in die temporäre Flüchtlingsunterkunft in den ehemaligen Demoscope-Räumen an der Klusenstrasse eingezogen. Die Dienststelle Asyl- und Flüchtlingswesen des Kantons Luzern rechnet damit, dass die rund achtzig Plätze zu etwa neunzig Prozent belegt sein werden. Die Gemeinde Adligenswil hatte die Notunterkunft bereits Ende November 2022 fertiggestellt und dem Kanton übergeben. Danach wurden die Räume möbliert und die Arbeitsplätze für die Betreuungsteams des Kantons eingerichtet. Genutzt wird die Unterkunft für geflüchtete Menschen, die sich im ordentlichen Asylverfahren befinden.

Bei der Integration der Geflüchteten in die Dorfgemeinschaft hilft die Asylbegleitgruppe Adligenswil. Sie befindet sich im ständigen Austausch mit der Leitung der Unterkunft. Wer sich in der Asylbegleitgruppe engagieren möchte, kann sich bei der Koordinatorin für Freiwilligenarbeit der Gemeinde, Monika Käch, per Mail an [koordination.freiwilligenarbeit@adligenswil.ch](mailto:koordination.freiwilligenarbeit@adligenswil.ch) oder Whats-App an 078 410 72 99 melden.

GEMEINDERAT ADLIGENSWIL

## Frühe Sprachförderung in Adligenswil

# Sprachkenntnisse werden ermittelt

**Die Gemeinde Adligenswil setzt die frühe Sprachförderung um. Sie richtet sich an Kinder, deren Deutschkenntnisse vor dem Kindergarteneintritt ungenügend sind. Zurzeit läuft eine Erhebung der Sprachkenntnisse in fremdsprachigen Familien.**

Ein wichtiger Teil der frühen Förderung ist die frühe Sprachförderung. Kinder mit ungenügenden Deutschkenntnissen weisen bereits beim Kindergarteneintritt einen Nachteil auf, den sie kaum aufholen können. Insbesondere Kindern aus sozial benachteiligten und/oder aus fremdsprachigen Familien soll der Zugang zur Sprach- und Bildungskultur im Vorschulalter erleichtert werden. Die Sprachentwicklung findet primär in der Familie statt, wobei nicht alle Familien ihre Kinder ausreichend fördern können. Durch den Besuch eines entsprechenden Angebotes im Vorschulbereich können die Kinder nicht nur sprachlich, sondern ganzheitlich gefördert werden. Die frühe Sprachförderung hilft somit, unterschiedliche Startbedingungen in der Bildung auszugleichen. Zudem entlastet sie das Schulsystem, da die Kinder besser auf den Schuleintritt vorbereitet sind.

Im Rahmen der vom Gemeinderat am 13. Januar 2022 verabschiedeten «Strategie 2022–2027 – Frühe Förderung in Adligenswil» ist die frühe Sprachförderung Bestandteil des Massnahmenplans zur Umsetzung der Strategie. Sie ist seit 2016 im Volksschulbildungsgesetz verankert. Seit dem 1. August 2022 gilt für jede Gemeinde im Kanton Luzern ein Angebotsobligatorium. Eine zweijährige Übergangsfrist ermöglicht es den Gemeinden, entsprechende Angebote zu entwickeln. Das rechtliche Fundament der frühen Sprachförderung bilden § 55a des Gesetzes über die Volksschulbildung (SRL Nr. 400) sowie § 14a und § 28a der Verordnung zum Gesetz über die Volksschulbildung (SRL Nr. 405). Die Zielgruppe der frühen Sprachförderung sind Kinder mit unzureichenden Deutschkenntnissen im Spielgruppenalter, das heisst ein Jahr vor dem Eintritt in den freiwilligen Kin-

dergarten. Dabei geht es um eine alltagsintegrierte Sprachförderung, die im Rahmen des freien Spiels mit Gleichaltrigen sowie teilweise in expliziten Sequenzen stattfindet.

### Förderung in der Spielgruppe

Zuständig für die Umsetzung der nun in Angriff genommenen Sprachstandserhebung ist die Abteilung Soziales und Gesellschaft der Gemeinde Adligenswil. Die frühe Sprachförderung wird ab dem nächsten Schuljahr 2023/24 in der Indoorspielgruppe Hurrilbus sicher gestellt. Die betreuenden Fachpersonen absolvierten eine spezifische Weiterbildung im Bereich der frühen Sprachförderung. Sie übernehmen eine wichtige Rolle, indem sie geeignete Massnahmen initiieren und fördern, um Kinder mit Sprachförderbedarf und deren Eltern zu unterstützen. Die verantwortlichen Fachpersonen arbeiten eng mit der Gemeinde Adligenswil zusammen. Um die deutschen Sprachkenntnisse aller Kinder, die ungefähr anderthalb Jahre vor dem freiwilligen Kindergarteneintritt stehen, zu eruieren, erhielten die Erziehungsberechtigten im Januar ein Schreiben der Gemeinde. In

diesem Schreiben wird der Zugang zu einem webbasierten Fragebogen erläutert, der in elf verschiedenen Sprachen ausgefüllt werden kann. Mit dem Fragebogen kann eruiert werden, ob das Kind einen Sprachförderbedarf aufweist und der Besuch einer Spielgruppe (oder Kita) angezeigt ist. Sollte anhand der Sprachstandserhebung bei einem Kind ein Sprachförderbedarf ermittelt werden, können Erziehungsberechtigte von vierjährigen Kindern gemäss § 55a des Volksschulbildungsgesetzes verpflichtet werden, ihr Kind in ein Angebot der frühen Sprachförderung zu schicken. Es steht den Erziehungsberechtigten jedoch offen, ob dies im Rahmen einer Spielgruppe oder im Rahmen des vorobligatorischen Kindergartenjahres geschieht. Die Gemeinde finanziert die frühe Sprachförderung, der Kanton und die Erziehungsberechtigten beteiligen sich an den Kosten. Sollten die Erziehungsberechtigten Fragen zur Sprachstandserhebung der frühen Sprachförderung haben, dürfen sie sich an die Gemeinde Adligenswil, Abteilung Soziales und Gesellschaft unter 041 375 72 70 wenden.

MICHAEL KÜCHLER, ABTEILUNGSLEITER  
SOZIALES UND GESELLSCHAFT

## Wie gehe ich mit Gefühlsausbrüchen um?

Seit einem Jahr verfügt Adligenswil über eine Strategie zur frühen Förderung von Kindern. Eine der Massnahmen sind Themenabende für Eltern, Fachpersonen und Interessierte. Am 23. November 2022 fand die erste Veranstaltung zum Thema «Lebenskompetenzen – Das macht Kinder stark» mit rund dreissig Personen statt.

Der nächste Themenabend wird am 29. März 2023 von 19.00 bis 21.30 Uhr im kleinen Mehrzwecksaal (1. OG) des Zentrums Teufmatt stattfinden. Thema ist: «Emotionale Achterbahnfahrten und Gefühlsausbrüche – die fünf Grundgefühle bei Kleinkindern kennen und verstehen». Dazu wird Ursula Zürcher von der Mütter- und Väterberatung Luzern referieren. Anmeldungen sind bis am 14. März 2023 erbeten an: Heidi Lang, Gemeinde Adligenswil, [heidi.lang@adligenswil.ch](mailto:heidi.lang@adligenswil.ch) oder 041 375 72 70.

### Lebenskompetenzen für Kinder

An der ersten Veranstaltung vom letzten November führte Ursula Gassmann von «Akzent», Suchtprävention Luzern, zusammen mit der Mütter- und Väterberaterin für Adligenswil, Gaby Bourquin, durch den Abend. Dabei ging es um Lebenskompetenzen.

Doch was wird unter Lebenskompetenzen verstanden? Laut Weltgesundheitsorganisation sind es «Fähigkeiten und Fertigkeiten, die Menschen benötigen, um mit altersgemässen Herausforderungen und Aufgaben des täglichen Lebens erfolgreich umzugehen.» Ursula



Emotionale Achterbahnen gehören bei Kleinkindern dazu. Ausschnitt aus dem Flyer für die Veranstaltung vom 29. März 2023.

Gassmann fokussierte auf die Selbstwahrnehmung, die Beziehungsfähigkeit und die Lösungsfindung. Alle drei Kompetenzen können gut im Spiel und Alltag gestärkt werden.

### Sicherheit in Beziehungen

Das Spiel ist ein zentraler Lernort für das Kind, bei dem es bedeutende Erfahrungen macht. Ausserdem braucht ein Kind andere Kinder für eine gesunde Entwicklung. Zusammengefasst kann gesagt werden, dass Sicherheit in Beziehungen der grösste Schutzfaktor für junge Kinder ist. Im Familienalltag und im Spiel können die Lebenskompetenzen der Kinder gestärkt werden. Die Arbeit in der Familie ist aus Sicht der Prävention von grosser Bedeutung für ein gesundes Aufwachsen.

Informationen zu weiteren Veranstaltungen im Vorschulbereich wer-

den laufend im «Info Adligenswil», auf der Parentu-App, über Akteure aus dem Frühbereich und an öffentlichen Anschlagbrettern publiziert. Weitere Informationen sind auf der Website von Prävention «Akzent» ([www.akzent-luzern.ch/fruehekindheit](http://www.akzent-luzern.ch/fruehekindheit)) und [www.akzent-luzern.ch/mediothek](http://www.akzent-luzern.ch/mediothek)), auf der Parentu-App ([www.parentu.ch](http://www.parentu.ch)) sowie bei der Mütter- und Väterberatung und der Jugend- und Familienberatung Adligenswil zu finden.

Beim besseren Verständnis von Wut, Freude und Trauer von Kindern hilft das Projekt «Starke Gefühle» ([www.akzent-luzern.ch/gefuehle](http://www.akzent-luzern.ch/gefuehle)) mit Informationen und Tipps für den Alltag. Auch die Mütter- und Väterberaterin hilft bei Fragen rund um die Gefühlsentwicklung von Kindern gerne weiter.

GEMEINDE ADLIGENSWIL,  
SOZIALES UND GESELLSCHAFT

## Besuchsdienst Adligenswil

Viele ältere Menschen haben ein ungenügendes Beziehungsnetz und fühlen sich einsam. Der Besuchsdienst Adligenswil möchte diese Menschen dabei unterstützen, wieder Verbindung zur Aussenwelt aufzunehmen. Die Helfer besuchen sie regelmässig und gestalten die Besuche je nach Bedürfnis.

Fühlen Sie sich angesprochen oder kennen eine Person, die gerne regelmässig und unentgeltlich von einer freiwilligen Helferin oder einem Helfer besucht werden möchte? Dann melden Sie sich bei der Vermittlungsstelle: Monica Fehr, Dottenbergstrasse 5, 6043 Adligenswil, [m.fehr@bluewin.ch](mailto:m.fehr@bluewin.ch), Telefon 041 440 64 15.

BESUCHSDIENST ADLIGENSWIL



Alle aktuellen Informationen der Gemeinde finden Sie laufend auch immer auf der Website der Gemeinde unter [www.adligenswil.ch](http://www.adligenswil.ch).

Abonnieren Sie zudem unseren Newsletter: Anmeldung unter [www.adligenswil.ch](http://www.adligenswil.ch).



Wo in Adligenswil befindet sich das «Chrümpli»? Bild Regula Jurt

## Fotowettbewerb: Wo ist dieser Ort in Adligenswil?

Einmal mehr sind die Adligenswilerinnen und Adligenswiler auf Entdeckungstour gegangen, um den Ort zu finden, den wir in unserem Wettbewerb im Dezember gesucht haben – die Sonnenuhr an der Kirche St. Martin. Die drei Gewinner, die unter den richtigen Einsendungen ausgelost wurden und je einen Gutschein à 50 Franken für den Einkauf bei einem Adligenswiler Unternehmen erhalten, sind:

- Meret Lustenberger;
- Gabriel Vargas;
- Carla Strobel.

Das heutige Bild hat uns Regula Jurt zugesandt. Wiederum fragen

wir: Wo befindet sich der Wegweiser mit dem eigenwilligen Namen? Schicken Sie uns Ihre **Antwort bis am 9. April 2023** an [info@adligenswil.ch](mailto:info@adligenswil.ch) oder an «Info Adligenswil», Dorfstrasse 4, 6043 Adligenswil. Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir wiederum **drei Gutscheine à 50 Franken** für den Einkauf bei Adligenswiler Unternehmen. Und an alle, die «ihr Adligenswil» mit unserer Leserschaft teilen möchten: Schicken Sie Ihr Bild ebenfalls an [info@adligenswil.ch](mailto:info@adligenswil.ch). Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

REDAKTION «INFO ADLIGENSWIL»

## Tageselternvermittlung Adligenswil «Chenderhand» übernimmt die Tageselternvermittlung

Die Gemeinde Adligenswil wird die Tageselternvermittlung auf Ende Juli 2023 an den Verein «Chenderhand – Kinderbetreuung Seetal» in Hochdorf übergeben. Damit wird die Weiterführung des Angebotes durch eine professionelle Vermittlungsstelle sichergestellt, nachdem die Zahl der Betreuungsverhältnisse in den letzten Jahren stark zurückgegangen ist. «Chenderhand» ist seit 25 Jahren in der Vermittlung von Tageseltern tätig und betreut auch die Angebote in verschiedenen Gemeinden aus-

serhalb des Seetals, unter anderem in den Gemeinden des Rontals. «Chenderhand» wird die Adligenswiler Tagesmütter und die bestehenden Betreuungsverhältnisse nahtlos und zu den bisherigen Konditionen übernehmen. Der formelle Übergang wird voraussichtlich im April 2023 vollzogen. Informationen über «Chenderhand» gibt es für interessierte Eltern oder Tageseltern unter [www.chenderhand.ch](http://www.chenderhand.ch).

GEMEINDE ADLIGENSWIL,  
SOZIALES UND GESELLSCHAFT

## Margrith Viceré: Abschied mit Wehmut

Sie war die Tagesmutter schlechthin. Margrith Viceré, die während mehr als 22 Jahren als Tagesmutter tätig war, ist im letzten August in den Ruhestand getreten. Die Gemeinde Adligenswil und die vielen Tageskinder mit ihren Eltern danken ihr für ihr grosses und langjähriges Engagement. Margrith Viceré betreute Kinder aller Altersstufen von Montag bis Freitag. Immer wieder wurde sie explizit als Tagesmutter gewünscht, so gut war ihr Ruf in Adligenswil. In den letzten Jahren war sie jeweils ab dem Mittagessen praktisch immer ausgebucht. Bei ihrer Tätigkeit wurde sie tatkräftig von ihrer Familie unterstützt, besonders von ihrem Ehemann Toni, der beim Mittagstisch war. Im Haus der Familie Viceré gab es verschiedene Räumlichkeiten, die

speziell für die Tageskinder eingerichtet waren, so ein Mädchenzimmer, ein Bubenzimmer und ein Spielzimmer, in dem zwischen- durch auch mal elektronische Spiele erlaubt waren. Zudem gab es einen Töggelikasten und jede Menge Bücher und Spiele sowohl für drinnen als auch draussen. Margrith Viceré bastelte und malte mit den Kindern, und sie unterstützte sie auch engagiert bei den Hausaufgaben.

### Viele traurige Gesichter

Zum Abschied erhielten Margrith Viceré und ihr Mann sehr viele persönliche Abschiedsgeschenke. Und es gab viele traurige Gesichter, sowohl bei den Vicerés als auch bei den Kindern und den Eltern der Tageskinder.

GEMEINDE ADLIGENSWIL,  
SOZIALES UND GESELLSCHAFT

## Die Regisseurin ist 13 Jahre alt

Anina Reichmuth (Bild) ist 13 Jahre alt und möchte in Adligenswil die Theaterkultur mitgestalten. «Es gibt in Adli-



genswil kein Theaterangebot für Jugendliche ab 10 Jahren, deshalb wollte ich meine Chance mit der OK-JAA (Offene Kinder- und Jugendanimation Adligenswil) ergreifen und etwas planen», so Anina. Dies tut sie nun – zusammen mit dem OK-Team, das neben ihr aus Hans Peter Widmer und Michèle Gerber von der Theatergesellschaft Adligenswil sowie Barbara Jöhren, Gabi Alfaré und Fredy Muff als weitere Helferinnen und Helfer und der OK-JAA als Unterstützung besteht.

### Theater schon von klein auf

Anina selber hat das Theaterspielen schon immer viel Spass gemacht. So hat sie schon mit Freundinnen eigene «Quartiertheaterstücke» geschrieben, geprobt und aufgeführt, während andere Kinder lieber «Fangis» und «Versteckis» spielten. Beim Generationentheater ist sie für die Regie zuständig und bringt viele eigene Ideen mit. Sie übernimmt grosse Verantwortung und freut sich auch über das gute Mitwirken der Spieler.

«Zu sehen, wie alles Form annimmt, Tipps rund um das Spielen geben und auch die Spieler selbst, die sich mit eigenen Ideen einbringen, bereitet mir grosse Freude», sagt Anina. Sie betont, wie super es alle Spieler machen. Den Aufwand, ein Theaterstück umzusetzen, habe sie aber unterschätzt. «Ich war erstaunt, was rund um eine Theaterproduktion noch alles dazu gehört.

### Freiwillige Helfer gesucht

Für das Generationentheater «En mörderische Apéro», das am 13. und 14. Mai 2023 im Kinder- und Jugendtreff Adligenswil aufgeführt wird, sucht das Organisationskomitee noch freiwillige Helferinnen und Helfer hinter den Kulissen:

- Zwei bis drei freiwillige Kulissengestalterinnen und -gestalter (Arbeit zwischen Fasnacht und Ostern). Arbeitszeiten werden individuell abgemacht.
- Zwei freiwillige Licht- und Ton-technikerinnen und -techniker (Licht-, Hauptproben und Auf-führungen vom 10. bis 14. Mai 2023).

Interessierte melden sich bitte bei Fredy Muff (OK-Mitglied des Generationentheaters Adligenswil) unter [f.muff@schuleoberkirch.ch](mailto:f.muff@schuleoberkirch.ch) oder 078 734 43 75.

ELIAS GERBER UND FREDY MUFF,  
GENERATIONENTHEATER ADLIGENSWIL

## Musikschule Adligenswil-Udligenswil

### Welches Instrument ist das richtige für mein Kind?

Wann findet die Chorprobe statt? Eigentlich möchte ich schon lange ein Blasinstrument lernen, welches soll es denn sein? Wie sieht eine Tenorblockflöte aus? Wo findet der Kontrabassunterricht statt? An den Informationstagen der Musikschule Adligenswil-Udligenswil stellen wir unsere Instrumente vor, und Sie können diese auch vor Ort ausprobieren und mit uns ins Gespräch kommen. An den Besuchstagen nehmen Sie im Unterrichts-

zimmer Platz und erleben den Unterricht an unserer Musikschule hautnah.

- Frühlingskonzert «Det äne am Bärgli», Bühlmattsaal Udligenswil, Mittwoch, 15. März 2023, 18.00 Uhr.
- Besuchswochen vom 27. März bis 6. April 2023, nach Anmeldung,
- Infotage und Schnuppern:
  - Adligenswil, Zentrum Teufmatt, Samstag, 25. März 2023, 9.00 bis 12.30 Uhr, Vorstellungskonzert um 9.30 Uhr.

– Udligenswil, Schulhaus Bühl-matt 2, Mittwoch, 29. März 2023, 18.00 bis 19.30 Uhr, Vorstellungskonzert um 18.00 Uhr.

- Diverse Musizierstunden und Konzerte von März bis Juli 2023 siehe Veranstaltungskalender auf [www.schule-adligenswil.ch/Musikschule](http://www.schule-adligenswil.ch/Musikschule). Der Anmeldeschluss für das Schuljahr 2023/24 ist am 5. Mai 2023. Die aktuellen Anmeldeunterlagen sind ab Mitte März auf der Website der Musikschule zu finden oder können

im Musikschulbüro bezogen werden. Zögern Sie nicht, uns anzurufen, falls Sie Fragen haben oder eine Beratung wünschen.

- Kontakt: Ursula Kleeb, Musikschulleiterin, 041 375 77 84, [musikschule@adligenswil.ch](mailto:musikschule@adligenswil.ch), und [www.schule-adligenswil.ch/musikschule](http://www.schule-adligenswil.ch/musikschule).
- Aktuelle Projekte, Kontaktdaten für Besuchswochen und Online-Parcours auf: [www.musikschule-adligenswil-udligenswil.ch](http://www.musikschule-adligenswil-udligenswil.ch).

MUSIKSCHULE ADLIGENSWIL-UDLIGENSWIL

## Rhythmik 60+ feiert Jubiläum

Der beliebte Kurs Rhythmik 60+ der Musikschule feiert sein 10-Jahr-Jubiläum. Der Kurs erhöht die Gangsicherheit, Koordination und Denkleistung. Seit zehn Jahren vermittelt Regula Balmer Glücksgefühle und Emotionen. Zitate von Teilnehmenden beschreiben den positiven Effekt und die Beliebtheit dieses Kurses: «Mit professioneller Klavierbegleitung bin ich motiviert, die fantasievollen Übungen zu bewältigen, was meiner Beweglichkeit und dem Gehirn sehr guttut.»

«Weil es so schön ist, komme ich immer wieder!»  
«Oft scheinen Übungen «bubleicht», fordern uns und unser Gehirn jedoch ganz schön. Zudem macht das alles sehr viel Spass. Deshalb möchte ich mich auch noch mit 86 Jahren so bewegen, wie es für mich möglich ist.»  
Weitere Interessierte sind ab sofort willkommen. Melden Sie sich bei der Musikschulleitung, 041 375 77 84 oder direkt bei der Kursleiterin Regula Balmer, Telefon 041 370 88 35.  
MUSIKSCHULE ADLIGENSWIL-UDLIGENSWIL

Inserat

**Immobilie verkaufen...?**  
Mein Makler macht's!

**ANKLI IMMOBILIEN**  
ADLIGENSWIL

Tel: 041 370 19 24    [info@ankli-immobilien.ch](mailto:info@ankli-immobilien.ch)    [www.ankli-immobilien.ch](http://www.ankli-immobilien.ch)

## Alters- und Gesundheitszentrum Adligenswil

# Im Pflegezentrum gibt es einen Zaubertisch

Seit dem letzten November verfügt das Pflegezentrum Riedbach über einen Zaubertisch. Tatsächlich zaubert er den Bewohnerinnen und Bewohnern immer wieder ein Lachen in die Gesichter – ebenso den Angehörigen.

Eigentlich heisst er «Tovertafel» und kommt aus den Niederlanden. Übersetzt ist er ein «Zaubertisch» – im wahrsten Sinne des Wortes. Entwickelt wurde er für Menschen mit kognitiven Einschränkungen, beispielsweise für Menschen, die an Demenz erkrankt sind. Dabei funktioniert der Zaubertisch als ein interaktives Spiel, das auf sensorische Reize reagiert.

Mit einfachen Handbewegungen können projizierte Gegenstände bewegt, gesteuert oder geordnet werden. So werden unterschiedliche Fähigkeiten aktiviert, entwickelt oder erhalten – und dies immer auf unterhaltsame und spielerische Weise.

Die unterschiedlichen Tovertafel-Spiele, die auf den Zaubertisch projiziert werden, sprechen unterschiedliche Fähigkeiten an. So kann das Ziel sein, gemeinsam ein Puzzle zusammenzusetzen oder eine Blume durch gezieltes Reiben wachsen zu lassen. Beliebt sind auch Ratespiele, bei denen Wörter erraten oder Verse gereimt werden.

«Unsere Tovertafel hilft, die Lebensqualität unserer Bewohnerinnen und Bewohner zu verbessern», sagt Nicole Winkler, Geschäftsführerin des Pflegezentrums Riedbach. «Es kann Apathie durchbrechen oder einfach positive Emotionen wecken.» Sowohl von der Pflege als auch den Bewohnerinnen und Bewohnern werde das neue Spiel geschätzt und rege genutzt. Auch für Angehörige sei es ein willkommenes Mittel, um Abwechslung in die Besuche zu bringen und mit den Bewohnenden auf eine positive Weise zu interagieren.

### Überraschende Erfolgserlebnisse

Neben der sozialen Interaktion sieht Nicole Winkler einen wesentlichen Nutzen des Zaubertisches in den Erfolgserlebnissen, die es Menschen mit Demenz ermöglicht. «Menschen, die an Demenz leiden, sind häufig mit der Tatsache konfrontiert, dass sie alltägliche Dinge nicht mehr tun können. Wenn sie an der Tovertafel spielen, erleben sie, dass sie sehr wohl in der Lage sind, Gedanken



Mit Gesten werden projizierte Gegenstände auf dem Zaubertisch bewegt.

und Bewegungen zusammenzubringen.»

Die Tovertafel steht allen Angehörigen offen. «Dies führt oft zu glücklichen, überraschenden Momenten sowohl für Bewohnende als auch für Familienmitglieder», sagt Nicole Winkler. Der Zaubertisch befindet sich im ersten Stockwerk des Pflegezentrums Riedbach, die Funktionsweise ist einfach. Alles, was es braucht, ist der Zugang zur Fernbedienung und eine kurze Instruktion. Bei beidem hilft das Personal des Pflegezentrums sehr gerne.

PFLEGEZENTRUM RIEDBACH

## Das Restaurant Riedbach ist offen für Bankette

Seit dem Ende der Corona-Beschränkungen ist das Restaurant Riedbach wieder ein beliebter Treffpunkt für Vereine, Mittagsgäste oder private Kaffeerunden. Nun baut das Restaurant seine Angebote aus:

- Frühstück ab 9 Uhr: Täglich werden von 9 bis 11 Uhr verschiedene Frühstückspauschalen (ab Fr. 9.80) bis hin zum Brunch (für Fr. 24.–) angeboten. Dabei kann eine reiche Auswahl an kalten und warmen Speisen auch individuell zusammengestellt werden. Besonders

beliebt sind die klassischen und exotischen Smoothies.

- Geburtstage: Mit einem Prosecco und Gebäck beginnt die Feier. An der festlich gedeckten Geburtstagstafel folgt ein Dreigangmenü mit Geburtstagstorte und Weinbegleitung. Inkludiert sind Kaffee und Mineralwasser sowie eine kleine Geburtstagsüberraschung, und dies alles zu Preisen zwischen 85 und 99 Franken pro Person.

- Bankette: Das Restaurant Riedbach bietet Platz für bis zu 150 Personen,

verfügt über eine grosse Terrasse und verschiedene Versammlungsräume. Es eignet sich deshalb für Generalversammlungen von Vereinen, für Familienfeste oder für Geschäftsanlässe. Angebote sind in unterschiedlichen Preislagen erhältlich. Pauschalen können ab zehn Personen gebucht werden. Das Restaurant Riedbach öffnet für Bankette auch am Abend. Dabei gilt eine Umsatzpauschale von 980 Franken (ohne Getränke).

RESTAURANT RIEDBACH

## Steueramt Adligenswil

# Hinweise zum Ausfüllen der Steuererklärung

Kürzlich sind die Steuerformulare 2022 verschickt worden. Wem es nicht möglich ist, die Unterlagen fristgerecht einzureichen, kann um eine Fristerstreckung ersuchen. Dies ist online als «E-Fristerstreckung» über die Website der Dienststelle Steuern ([www.steuern.lu.ch](http://www.steuern.lu.ch)) für Fristen bis maximal 31. August 2023 einfach möglich.

Die Steuerklärungssoftware kann auf der Website der Dienststelle Steuern des Kantons Luzern kostenlos heruntergeladen werden. Bei elektronisch ausgefüllten Steuererklärungen ist das Barcode-Blatt bzw. bei von Hand ausgefüllten Steuererklärungen das Hauptformular zu unterschreiben. Die Steuererklärung (inkl. Beilagen wie Lohn- oder Rentenausweise usw.) ist mit dem vorfrankierten Couvert an das Scan-Center zu senden.

### Sichere Online-Übermittlung

Bei der Übermittlung der Steuerklärung mit der E-Filing-Variante sind die notwendigen Beilagen (Lohnausweis, Rentenausweis usw.) ebenfalls elektronisch mitzusenden. Die entsprechenden Bescheinigungen und Belege können im Modul «Beilagen-Upload» des Steuerprogramms ausgewählt werden.

Der persönliche Code identifiziert jeden Steuerpflichtigen eindeutig und ersetzt bei der elektronischen Einreichung der Steuererklärung die persönliche Unterschrift.

Für das Scannen von Unterlagen stellt die Dienststelle Steuern die App «oBeam» zur Verfügung. Damit können Belege mit dem Smartphone fotografiert und direkt in die Anwendung bzw. Steuersoftware übertragen werden. Mehr Informationen dazu finden Sie auf der Website der Dienststelle Steuern.

Wer die Steuererklärung elektronisch ausfüllt, die verlangten Beilagen jedoch nicht elektronisch mitsenden kann, muss die gesamte Steuererklärung ausdrucken, unterschreiben und papiermässig einreichen.

### Neue Einzahlungsschein verwenden

Mit der Steuererklärung 2022 ist ein Einzahlungsschein für Vorauszahlungen an die Steuern 2023 verschickt worden. Der Zinssatz für Vorauszahlungen wurde vom Regierungsrat für das Jahr 2023 auf 0 Prozent festgelegt.

Vorauszahlungen sollen nicht mit Einzahlungsscheinen des letzten Jahres überwiesen werden (Referenznummer ändert jedes Steuerjahr). Laufende Daueraufträge sind entsprechend anzupassen. Sollte sich die Einkommenssituation wesentlich verändern, ist dies in der Steuererklärung mitzuteilen.

Bei Fragen oder Unklarheiten steht das Steueramt der Gemeinde Adligenswil gerne zur Verfügung (Telefon 041 375 72 60).

STEUERAMT ADLIGENSWIL

Inserat

 PFLEGEZENTRUM RIEDBACH



PFLEGEZENTRUM RIEDBACH  
HIER WILL ICH ARBEITEN

### WIR SUCHEN

Wir sind ein modernes und lebendiges Alters- und Gesundheitszentrum im Herzen von Adligenswil.

Unsere 56 Bewohnerinnen und Bewohner werden von unseren Mitarbeitenden engagiert, liebevoll und fachkompetent betreut.

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir nach Vereinbarung:

- Pflegefachperson HF 60-100%
- Fachperson Langzeit 60-100%
- Fachperson Gesundheit 60-100%

Mehr zu diesen spannenden Stellen und über uns unter [www.riedbach.ch/jobs](http://www.riedbach.ch/jobs)

### WIR BIETEN

Als attraktive Arbeitgeberin bieten wir unseren Mitarbeitenden diverse Vorteile wie:

- Neues, helles Haus an zentraler Lage mit moderner Infrastruktur
- 40-Stunden-Woche bei vollem Lohn
- Prämie Pensionskasse 60% Arbeitgeber und 40% Arbeitnehmer
- Anbindung an den ÖV / gratis Parkplätze
- mind. 5 Wochen Ferien (ab dem 50. Altersjahr 6 Wochen und ab dem 60. Altersjahr 7 Wochen)
- Zusätzliches Benefitsprogramm in den Bereichen Mobilität, Gesundheitsförderung und Freizeit
- Dienstatersgeschenke in Form von Freitagen schon nach 2 Dienstjahren

Alters- und Gesundheitszentrum Adligenswil AG

Im Zentrum 20 • 6043 Adligenswil • Telefon 041 375 76 00 • [info@riedbach.ch](mailto:info@riedbach.ch)

**Naturschutz**

# Grosseinsatz im Meggerwald

Bereits seit 17 Jahren kümmert sich die «Meggerwaldgruppe» um die Betreuung der Naturschutzgebiete im Meggerwald und Underer Wald. Im April 2006 schlossen die drei Luzerner Gemeinden Adligenswil, Udligenswil und Meggen mit der kantonalen Dienststelle Landwirtschaft und Wald (Lawa) zwei Verträge ab und beauftragten Thomas Röösl mit der Bildung und Leitung einer entsprechenden Naturschutzgruppe. Im Jahr 2022 fanden drei Arbeitseinsätze mit Freiwilligen statt. Die Einsätze wurden zusammen mit Pro Natura und dem neuen Verein Vielfalter organisiert. Die Freiwilligen engagierten sich in den Sommermonaten bei der Adlerfarnbekämpfung im Weiherried und Schlittenried und der Riedwiesepflege im Moosried. Dort wurde das Schnitt-

gut mit Freiwilligen zusammengetragen und zu Streuhäufen für die Eiablage der Ringelnatter aufgeschichtet.

**Zauneidechse findet Lebensraum**

Durch stetige Aufwertungsmassnahmen konnte beobachtet werden, dass die Zauneidechse im Wagenmoos in neue Bereiche vorgestossen ist und praktisch alle neu geschaffenen Angebote nutzt. Seit zwei Jahren wird die Bekämpfung der Neophyten im Meggerwald und Underer Wald im Rahmen eines gemeindeübergreifenden und durch den Kanton Luzern und Schwyz unterstützten Neophytenprojekts durchgeführt. Darüber hinaus wurden diverse kleinere und grössere Probleme registriert und den zuständigen Ge-

meinden oder Naturschutzfachstellen weitergeleitet.

Während der nächsten drei Jahre werden zudem mehr als zwanzig Weiher erstellt, die ein engmaschiges Netz an Feuchtlebensräumen über den Meggerwald und Underer Wald legen und auf diese Weise das langfristige Überleben der im Gebiet vorhandenen Amphibienarten sicherstellen (siehe Bericht unten).

**Neophyten werden bekämpft**

Im Rahmen des Neophytenprojekts werden auch im Jahr 2023 zur Bekämpfung von Adlerfarn, amerikanischer Goldrute, Einjährigem Berufkraut, Sommerflieder und Kirschlorbeer zusätzliche Arbeitseinsätze mit Zivildienstleistenden oder anderen Gruppen organisiert. An einigen Orten konnte die unkontrollierte

Ausbreitungsdynamik beispielsweise der Amerikanischen Goldruten oder des Japanischen Staudenknöterichs gestoppt werden. Informationen zu invasiven Neophyten, wie man sie bekämpft und über mögliche Alternativen im eigenen Garten, gibt es bei der Umweltberatung Luzern unter [neophytenluzern.ch](http://neophytenluzern.ch). Bei den Einsätzen können grundsätzlich auch Personen der Gebietsbetreuung und andere Interessierte mitwirken. Eine Übersicht über die Möglichkeiten, sich zu engagieren, sind unter [www.vielfalter.ch](http://www.vielfalter.ch) zu finden. Der Verein Vielfalter organisiert die Aktivitäten. Die Gemeinde dankt allen Gebietsbetreuenden und Freiwilligen für ihren wertvollen und tatkräftigen Einsatz zugunsten der Natur.

GEMEINDE ADLIGENSWIL

## Wettkampf der Seifenkisten



Das Rennen findet am Dietschberg statt.

Am 10. September 2023 findet in Adligenswil das erste offizielle Seifenkistenrennen statt. Es ist ein Projekt, das im Anschluss an den Jugendmitwirkungstag vom Frühling 2022 entwickelt worden ist.

Das Rennen wird am Dietschberg ausgetragen. Gestartet wird in zwei Kategorien: Jugendliche im Alter von 12 bis 16 Jahren und Teams von Unternehmen, Vereinen, Freundesgruppen usw. Anmeldeschluss ist der 1. März 2023.

**OK hilft beim Bau**

Das Organisationskomitee bietet sowohl einen Seifenkisten-Bausatz als auch seine Hilfe beim Bau einer eigenen Seifenkiste an. Für weitere Informationen steht OK-Mitglied Matthias Gabriel zur Verfügung: Telefon 076 588 09 93 (ausserhalb der Arbeitszeiten) oder E-Mail an [seifenkistenrennen-adligenswil@hotmail.com](mailto:seifenkistenrennen-adligenswil@hotmail.com). Alle Informationen und ein Video sind unter [www.adligenswil.ch/adligenswil/aktuelles/detail.html/21/news/1805](http://www.adligenswil.ch/adligenswil/aktuelles/detail.html/21/news/1805) zu finden.

OK SEIFENKISTENRENNEN

## Neue Weiher und Tümpel für mehr Biodiversität

In den vergangenen Wochen sind im Meggerwald verschiedene zusätzliche Weiher, Tümpel und Kleinstgewässer erstellt worden. Damit wird das Gebiet ökologisch aufgewertet, und es entsteht ein engmaschiges Netz an Feuchtlebensräumen speziell für Amphibien wie den Grasfrosch, die Erdkröte und vielleicht sogar die seltene Gelbbauchunke.

Noch in diesem Winter werden weitere Weiherprojekte umgesetzt, beispielsweise im Stöckenried und hinter der Mühlegg. Verantwortlich für die Planung ist die Dienststelle Landwirtschaft und Wald (Lawa) des Kantons. Sie wird vom Naturschutzbüro Carabus unterstützt. Die Projekte werden von der Albert



Ein neu angelegter Waldweiher im Stöckenried.

Bild Thomas Röösl

Koehlin Stiftung in Luzern sowie mit Beiträgen von Bund, Kanton und den Gemeinden Adligenswil und Udligenswil finanziert.

Der Meggerwald ist ein wertvoller Lebensraum für zahlreiche Pflanzen und Tiere. Durch seine Ausdehnung und seine Vielfalt an unterschiedlichen Kleinstandorten ist er auch eine wichtige Vernetzungsachse. In der Vergangenheit wurden allerdings einige feuchte Standorte im Wald entwässert, wodurch der Lebensraum für viele Tier- und Pflanzenarten, insbesondere für Amphibien, verloren ging. Deshalb werden einige Feuchtgebiete nun wieder in ihren ursprünglichen Zustand zurückversetzt.

GEMEINDE ADLIGENSWIL

**Rätsche-Fasnacht**

# Petrus war gütig und erkannte den Nachholbedarf der Adligenswiler Fasnacht

Bei bestem Wetter strömten die Zuschauerinnen und Zuschauer am Samstag, 11. Februar 2023, ins Dorfzentrum, um den Rätsche-Umzug zu besuchen. Jung und Alt, verkleidet und nicht verkleidet säumten sie die Dorfstrasse und den «Rössli»-Kreisel, um die achtzehn Umzugsnummern zu sehen. Umzugsgruppen kamen nicht nur aus Adligenswil, sondern auch aus den umliegenden Gemeinden und sogar aus dem zürcherischen Urdorf. Unüberhörbar führten die Rätsche den Umzug an, unübersehbar nahm die Fasnacht die geplante Feuerwehrfusion zwischen Adligenswil und Meggen auf die Schippe.

Nach zwei Jahren der coronabedingten Abstinenz genossen alle, auf und neben der Strasse, die ausgelassene Stimmung. Diese setzte sich auch nach dem Umzug in der Festwirtschaft auf dem Dorfschulhausplatz fort. Sowohl für die Veranstalter als auch die Besucher war die Fasnacht 2023 ein voller Erfolg.



Hunderte kamen, um den Umzug zu sehen. Im Mittelpunkt der Rätsche-Fasnacht stand die Feuerwehr.

## Digitaler Medienverbund

In der Digitalen Bibliothek Zentralschweiz (DiBiZentral) sind über 40 Bibliotheken der Zentralschweiz zu einem E-Medien-Verbund zusammengeschlossen. Das Angebot umfasst über 70 000 elektronische Medien aller Art: E-Books, E-Paper, E-Musik, E-Audios und E-Videos, die jederzeit und überall ausgeliehen werden können. Der Schwerpunkt liegt bei den E-Books, welche auf dem PC oder einem mobilen Endgerät wie Tablet oder E-Reader gelesen werden können. Der Service wird laufend ausgebaut. Die «Onleihe»-App für mobile Geräte ist im jeweiligen App-Store erhältlich.

### OverDrive

Mit dem Portal E-Books Switzerland des Anbieters OverDrive bieten wir über 5000 englischsprachige E-Books und Hörbücher und zusätzlich über 4000 Zeitschriften zur elektronischen Ausleihe an. Ebenfalls vertreten sind E-Medien auf Spanisch. Die «Libby»-App für mobile Geräte ist im jeweiligen App-Store erhältlich.

### Filmfreund

Mit der App Filmfreund Schweiz können 2500 Filme und Serien auf ein mobiles Gerät geladen und während dreissig Tagen offline genutzt werden. Wöchentlich kommen neue Titel dazu.

### Naxos

- Naxos Music Library ist die weltweit grösste Online-Datenbank für klassische Musik mit aktuell über 2,5 Millionen Titeln von über 160 000 CDs.
- Das audiovisuelle Pendant zur Naxos Music Library ist die Naxos Video Library. Auch hier steht die klassische Musik im Vordergrund. Opern, Konzerte, Ballett und Musikk dokumentationen bilden den Bestand dieser digitalen Bibliothek.
- Die Naxos Music Library Jazz ist eine der wichtigsten digitalen Bibliotheken für Jazzmusik.
- Naxos Music Library World ist eine Sammlung für Weltmusik. Besonders spannend sind die Recherchemöglichkeiten. Zum Beispiel können Nutzer mittels einer Weltkarte von Region zu Region navigieren und unentdeckte Klangwelten der ethnischen Musik und der traditionellen Volksmusik erkunden.
- Die Naxos Spoken Word Library ist ein Hörbuchportal für englisch-, deutsch- und französischsprachige Literatur.

Für die Nutzung der Angebote benötigen Sie einen gültigen persönlichen Bibliotheksausweis des Bibliotheksverbands Region Luzern. Auf [www.bvl.ch/digitale-bibliothek](http://www.bvl.ch/digitale-bibliothek) finden Sie wertvolle Tipps und Anleitungen zur Nutzung der digitalen Bibliothek.

LISBETH BÜHLER-RENGGLI, LEITERIN

## Bibliothek Adligenswil

# Eine humorvolle Abenteuerreise

Adligenswil lag am 20. Januar 2023 unter Eis und Schnee, und auch die Thomaskirche verwandelte sich in einen Abenteuerspielplatz, der im Schnee versank. Bereits vor einigen Jahren durften wir Lorenz Pauli, den bekannten Kinderbuchautor, in Adligenswil begrüßen. Erneut machte er sich auf den Weg, um achtzig Menschen jeden Alters mit auf eine abenteuerliche Geschichtenreise zu nehmen.

Lorenz Pauli, selbst unglaublich vielseitig und wandelbar, eröffnete den Abend mit seinem Bären, der nicht einschlafen wollte. Eigentlich sollte jetzt ja eine Einschlafgeschichte erzählt werden, der Bär jedoch suchte eher Gefahr und Abenteuer; an einschlafen war so nicht zu denken. Lorenz Pauli schaffte es, Gross und Klein mit auf seine Reise voller un-

gläublicher Geschichten zu nehmen: Eine Zaubermaus, die sich in einen Elefanten, in einen Vogel oder in eine Kuh verwandelte; Sina, die auf dem Parkplatz des Einkaufszentrums einen verrückten Spielplatz aus Schnee erbaute; und natürlich durften Rigo und Rosa nicht fehlen.

### Abenteurer mit Witz und Humor

Mit diesen spannenden, komischen und humoristischen Geschichten, die Lorenz Pauli mit viel Witz und Humor erzählte, verging die Erzählstunde wie im Flug. Im Anschluss konnten Bücher erworben werden, die Lorenz Pauli mit sehr persönlichen Widmungen bereicherte. Bereits jetzt sind wir gespannt auf die nächste Erzählstunde vom 10. November 2023.

SÉVERINE VOGEL, BIBLIOTHEK



Lorenz Pauli mit seinem Bären, der einfach nicht einschlafen wollte.

## Buchstart in der Bibliothek

# Die kleine Maus begeistert mit ihren Versli

*Guete Morge, ehr liebe Bei!  
Wie heissed ehr zwöi?  
Ech be de Hampel.  
Ech be de Strampel.  
Ech be 's Füessli Tuenedguet.  
Ech be 's Füessli Übermuett!*

Kinder lieben Versli, Kniereiter und Lieder, ob zu Hause oder unterwegs, beim Spielen, nach dem Aufstehen oder vor dem Schlafengehen. Sie freuen sich über den Rhythmus, über Wortspiele und einfache Melodien.

So wird das Angebot der Buchstart-Veranstaltungen in der Bibliothek jeweils rege genutzt. Der erste Buchstart-Anlass in diesem Jahr fand am 23. Januar 2023 statt. Gespannt hörten die kleinen Gäste Katharina Städelin zu, die sie in die Welt der kleinen Maus entführte.

Weitere Daten und Zeiten für Buchstart-Veranstaltungen sind: Dienstag, 21. März 2023, 9.30 Uhr und 10.30 Uhr; Freitag, 26. Mai 2023, 9.30 Uhr und 10.30 Uhr; Donnerstag, 21. September 2023, 9.30 Uhr und 10.30 Uhr; Mittwoch, 6. Dezember



Klein und Gross klatscht rhythmisch zu den Versli.



**Buchstart**  
Nè pour lire  
Nati per leggere  
Naschi per legger

2023, Geschichten im Advent, 10.00 Uhr.

Buchstart-Veranstaltungen sind für Kinder von einem bis drei Jahren und deren Begleitperson konzipiert. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist erforderlich: 041 375 77 81, [bibliothek@adligenswil.ch](mailto:bibliothek@adligenswil.ch) oder direkt in der Bibliothek.

Wir freuen uns.

GABI ALFARÉ, BIBLIOTHEK

## Ausleihen auf konstant hohem Niveau

Im vergangenen Jahr durfte die Bibliothek Adligenswil wieder ähnlich viele Kundinnen und Kunden begrüßen wie vor der Pandemie. Geschätzt werden die tollen Angebote und der gute Service des Bibliotheksverbandes Luzern und damit auch der Bibliothek Adligenswil. Die Zahlen im Überblick:

• Medienbestand total:	14 175
• Bücher, Bilderbücher, Comics:	11 103
• CDs, Hörbücher, DVDs:	3 072
• Ausleihen total:	52 625
	2021: 52 970
• Ausleihe pro: Einwohner	9,6 Medien

Der gesamte Medienbestand von 14 175 Medien wurde knapp vier Mal umgesetzt.

Die Bibliothek Adligenswil ist Mitglied des Bibliotheksverbandes Region Luzern BVL und hat Zugriff auf über 200 000 Medien der Verbandsbibliotheken (Stadtbibliothek Luzern, Luzern Ruopigen, Buchrain, Kriens, Horw, Emmen, Meggen und Vitznau).

Der gemeinsame Medienkatalog der Bibliotheken ist im Internet unter [www.bvl.ch](http://www.bvl.ch) abrufbar. Dort können die Fristen für ausgeliehene Medien verlängert und Medien reserviert werden. Auch können verschiedene Medien in digitaler

Form (Onleihe) bei «DiBiZentral» ausgeliehen werden.

### Die Bibliothekarinnen

- Gabi Alfaré
- Lisbeth Bühler-Renggli (Leitung)
- Vivien Seufert (Schulbibliothekarin)
- Séverine Vogel-Steimen

### Öffnungszeiten

Dienstag: 9.00–11.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr  
Mittwoch/Donnerstag/Freitag: 14.00–18.00 Uhr  
Samstag: 10.00–12.00 Uhr  
Wir beraten Sie gerne.

LISBETH BÜHLER-RENGGLI, LEITERIN

## Geschichten aus dem Koffer

Die Koffergeschichten gehören mittlerweile zum festen Angebot der Bibliothek. Mit Spannung erwarten die Kinder jeweils die Geschichte, welche der Bär von seinen zahlreichen Reisen mitbringt.

Am 28. Januar 2023 war es wieder so weit. Diesmal galt es, den Koffer nicht mit einem Zauberspruch zu öffnen, sondern anhand der Kopfbedeckung der Erzählerin herauszufinden, wohin die Reise führen würde. Nein, nicht zu den Piraten, wie einige Kinder spekulierten, sondern zu den Kamelen in der Wüste Sahara. Erzählt wurde die Geschichte vom kleinen Kamel Soraya, das auf der Suche nach einer Sternenkette ist. Der deutsche Text wird durch arabi-



sche Ausdrücke ergänzt. Die kleinen Gäste fanden Gefallen daran, die Wörter nachzusprechen. Und wer weiss? Vielleicht ist ein «Shukran», was so viel heisst wie Dankeschön, bei einigen hängen geblieben. Weitere Koffergeschichten aus aller Welt sind an folgenden Daten zu hören: Samstag, 25. März, Samstag, 24. Juni, und Samstag, 28. Oktober. Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 10.15 Uhr und dauern rund 30 Minuten. Sie können kostenlos und ohne Voranmeldung besucht werden. Kinder von vier bis sechs Jahren sind herzlich dazu eingeladen.

GABI ALFARÉ, BIBLIOTHEK ADLIGENSWIL

Gesamterneuerungswahlen im Kanton Luzern am 2. April 2023

# 15 Adligenswiler wollen in den Kantonsrat

Am 2. April 2023 finden die Wahlen in den Regierungs- und den Kantonsrat des Kantons Luzern statt. Insgesamt bewerben sich

870 Kandidatinnen und Kandidaten auf 22 Listen um die 120 Kantonsratssitze. 15 Kandidierende im Wahlkreis Luzern-Land stammen aus Adligenswil.

In der Reihenfolge der Listennummern stellen wir die elf Kandidatinnen und Kandidaten vor, die unsere Fragen beantwortet haben. Zusätzlich aus Adligenswil kandidieren: Markus Dahinden (GLP), Fabio Bucheli (Junge GLP), Désirée Müller und Anna Caviezel (beide Juso).

**Frage 1:**  
Für welche Anliegen wollen Sie sich im Kantonsrat starkmachen?

**Frage 2:**  
Was möchten/können Sie für Adligenswil erreichen?

**Persönliche Angaben**



**Ferdinand Huber**  
SVP  
(neu)

Für Anliegen, welche Bürgerinnen und Bürger immer wieder beschäftigen. Mobilität, eine qualitativ starke Bildung, Eigenständigkeit, Sicherheit und vertretbare Steuern für alle.

Ich möchte, dass kommunale Themen auf die kantonale Ebene eingebracht werden. Im Umkehrschluss will ich frühzeitig Kenntnisse über kantonale Entwicklungen und richtungsweisende, geplante Entscheide erlangen. Diesen Wissensvorsprung will ich strategisch in der Gemeinde nutzen können. Ausserdem engagiere ich mich für die Sicherstellung des Austauschs zwischen Gemeinde und Kanton, da dieser stets wichtiger wird.

Alter: 57; verheiratet, 1 Sohn; Unternehmer, Qualitätsverantwortlicher der Lebensmittelbranche; Freizeit: Familie, Singen, Fischen, Motorradfahren, Natur erleben



**Silvie Grünwald**  
SP  
(neu)

Chancengerechtigkeit fördern, sodass möglichst viele Menschen ein würdevolles und für sie sinnvolles Leben führen können. Ökologische Anliegen vorantreiben helfen.

Keine weitere Steuerfussenkung, sodass Kernaufgaben und wichtige Bereiche der Gemeinde mit Bedacht angegangen und umgesetzt werden können.

Alter: 45; getrennt, 3 Kinder; Psychomotoriktherapeutin; Freizeit: Bewegung in der Natur, Politik und Musik



**Jörg Meyer**  
SP  
(bisher)

Ich kämpfe für eine sozial und ökologisch nachhaltige Politik. Alle sollen ihren fairen Beitrag leisten und eine faire Chance erhalten. Luzern braucht Bewegung – in der Klima- oder Verkehrspolitik, bei fairen Steuern und Finanzen oder für eine zukunftsfähige Gesundheitsversorgung und Bildung. Die Kaufkraft der Menschen und bezahlbarer Wohnraum sind zentral.

Geplante kantonale Steuerensenkungen gehen zu Lasten der Gemeinden, da wehre ich mich. Es braucht mehr kantonales Engagement und Unterstützung der Gemeinden bei der Integration von Geflüchteten sowie für Betreuungsstrukturen an den Schulen.

Alter: 54; verheiratet, 2 Kinder; Direktor Bildungszentrum; Freizeit: Bergsteigen, Lesen, Jassen



**Mirjam Meyer-Cavazzutti**  
SP  
(neu)

Gemeinschaftssinn und Solidarität im Grossen wie im Kleinen, zwischen Jung und Alt, Stadt und Land sind zentral für einen lebenswerten Kanton und lebenswerte Gemeinden. Care-Arbeit und freiwilliges Engagement benötigen Wertschätzung und Unterstützung. Die ökologischen Themen und die soziale und berufliche Integration der Migrantinnen und Migranten.

Unser Dorf soll für Familien attraktiver werden. Dazu erwarte ich vom Kanton mehr Engagement für preisgünstige Wohnen oder zahlbare Betreuungsmöglichkeiten, auch an den Schulen. Steuerensenkungen, welche einfach die Gemeinden belasten, kommen gar nicht in Frage.

Alter: 55; verheiratet, 2 Töchter; Kirchmeierin; Freizeit: Filme, Bergwandern, Gesellschaftsspiele, Klavier spielen



**Gisela Widmer Reichlin**  
SP  
(bisher)

Ich stehe ein für einen guten Service public: Investitionen in Bildung, Kultur, öffentlichen Verkehr, Polizei und Massnahmen zum Schutz des Klimas sind unabdingbar. Der Fachkräftemangel im Bildungs- und Gesundheitswesen bedarf gezielter Massnahmen, attraktive Arbeitsbedingungen und bezahlbare Kinderbetreuungsangebote sind zu schaffen.

Ein starker Kanton braucht gesunde Gemeinden: Ich ergreife Partei für eine faire Steuerpolitik mit gezielten Entlastungen, für eine fortschrittliche Umwelt- und Verkehrspolitik sowie eine vorausschauende Migrations- und Sicherheitspolitik, zum Wohle aller.

Alter: 48; verheiratet, 2 Kinder; Gemeinderätin, Berufs- und Gymnasiallehrerin; Freizeit: Kunst, Theater, Kino, Garten, Schnee- und Bergsport, Velofahren



**Sabine Heselhaus**  
Grüne  
(neu)

Für Gesundheitsförderung, inklusive Umweltschutz, Stärkung der Fürsorgeberufe und Betreuungsarbeit. Als Mutter und Ärztin setze ich mich schon immer verantwortungsvoll für Mensch und Natur ein. Ich bin aktiv tätig für ein nachhaltiges Gesundheits- und Ernährungssystem, interprofessionell und vernetzt.

Generationenübergreifende, nachhaltige Bau- und Bildungsprojekte, Erhöhung des Eigenversorgungsgrades, Sicherung der medizinischen Grundversorgung, E-Mobility, gekoppelt mit der Solargenossenschaft. Eine nachhaltige Gemeindeentwicklung mit Innovationen in allen Bereichen für eine resiliente Gemeinschaft.

Alter: 55; 2 Töchter; Ärztin (Chirurgin), Unternehmerin, eigene Praxis in Adligenswil, Dozentin; Freizeit: Bewegung in der Natur (Velofahren, Joggen, Wandern, Schwimmen, Rudern, Kajak, Ski, Langlauf, Windsurfen)



**Manuela Handermann**  
GLP  
(neu)

Dass Innovationen und Förderung von Wachstum in Unternehmen stattfinden und diese zum Schutz der Umwelt und für eine nachhaltige Entwicklung im Kanton Luzern eingesetzt werden. Weil umweltfreundliche Lösungen die Wirtschaft und die Gesellschaft stärken. In Energie- und Verkehrsfragen sollen kreative Ansätze gewählt werden, die auch für nachfolgende Generationen ein lebenswertes Umfeld generieren.

Adligenswils Bedürfnisse und Interessen sollen im Kantonsrat eingebracht und Mehrheiten zur zielführenden Umsetzung erarbeitet werden. Eine funktionierende lokale Wirtschaft sowie eine starke Bildung und Vielfalt in kulturellen Bereichen sind die Basis für ein friedliches Zusammenleben.

Alter: 55; verheiratet, 1 Tochter, 1 Sohn; Tourismusfachfrau, Gesellschafts- und Kommunikationswissenschaftlerin; Freizeit: Musik, Reisen, Sprachen



**Patrick von Dach**  
GLP  
(neu)

Für einen fortschrittlichen Kanton, in welchem Wirtschaft, Gesellschaft und Umwelt im Einklang sind.

Ich setze mich ein für eine sinnvolle Politik im Grossraum Luzern, was letztlich auch für die Agglo-Gemeinde Adligenswil von Interesse ist.

Alter: 57; verheiratet, 2 (volljährige) Kinder; lic.rer.pol., Departementssekretär; Freizeit: Fischen, Sport, Fotografie



**Sarah Arnold**  
FDP  
(neu)

Eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf: Die bessere Arbeitsmarktintegration von Frauen mit kostengerechten Steuerabzügen für die Kinderbetreuung, Betreuungsgutscheine, die nicht nur ein symbolischer Zusatz sind, und Tagestrukturen. Mehr Digitalisierung in der Verwaltung: Es braucht einen konkreten Plan. Die Entlastung des Mittelstandes: Den Staatshaushalt in der Balance halten, um die Steuerlast nicht zu erhöhen.

Ich kann die Gemeindegemeinschaft einbringen, andererseits sehe ich die Pflicht, bei kantonalen Anliegen diese in der Gemeinde aktiv zu vermitteln. Für eine gute Zusammenarbeit ist dieser Dialog zentral, wie man am aktuellen Beispiel des Asylzentrums in Adligenswil gut beobachten kann.

Alter: 34; verheiratet, 1 Tochter; Projektmanagerin im Bereich Digitalisierung bei der Credit Suisse Schweiz AG; Freizeit: Laufen, Tennis, Yoga



**Jana Furrer**  
Junge Grüne  
(neu)

Für Investitionen in Kultur, in ein gerechtes Gesundheitswesen mit gerechten Prämien, in ökologisches Bauen und für Chancengleichheit von FLINTAS.

Gleiche Bildungschancen für alle, ökologische Gebäudesanierungen und eine gute Vernetzung an das regionale und nationale Bahnnetz.

Alter: 26; ledig, keine Kinder; Bühnenbildnerin/Innenarchitektin; Freizeit: Theater, Kunst, Yoga, Lesen



**Lena Lustenberger**  
Junge Grüne  
(neu)

Besonders wichtig sind mir der Umweltschutz und eine solidarische Gesellschaft. Ich möchte mich einsetzen für attraktive Velowege, eine nachhaltige Energiepolitik und für die Gleichberechtigung aller Menschen.

In Adligenswil möchte ich mich für die Förderung sozialer Projekte und die Unterstützung lokaler Vereine engagieren. Diese ermöglichen den Austausch zwischen den Generationen und Menschen verschiedener Kulturen. Zudem ist es mir wichtig, dass Adligenswil mehr Verantwortung in der Asylpolitik auf kantonaler Ebene übernimmt und auch innerhalb des Dorfes sein Potenzial gelungener Integration ausschöpft.

Alter: 21; Studentin/ Bachelor of Arts in Music, Profil Klassik, Geige; Freizeit: Orchester, Pfadi, Velofahren



FDP.Die Liberalen

# Mit Herzblut für Adligenswil und den Kanton Luzern

Am traditionellen Dreikönigsessen durfte die FDP Adligenswil zahlreiche Mitglieder aus Adligenswil, Meggen und Udligenswil begrüßen. In einem gediegenen Rahmen wurde gemeinsam das Wahljahr 2023 gestartet.

**Politisch erfolgreiches FDP-Jahr**

FDP-Präsident Klaus Zwysig blickte auf die erreichten Meilensteine im vergangenen Jahr zurück. Mit intensiven Verhandlungen konnte die FDP Adligenswil die Senkung des Gemeindesteuerfusses von 2,0 auf 1,95 Einheiten erwirken. Belohnt wurde die Arbeit des FDP-Vorstandes mit der Annahme der Steuer senkung durch die Stimmbewölkerung mit einem Ja-Anteil von über 90 Prozent.

Zudem konnte die FDP den Entwurf des Bau- und Zonenreglements im Rahmen der Mitwirkung stark verbessern. Der FDP-Gemeinderat René Lottenbach dankte für die erfreuliche Zusammenarbeit mit der

Controlling-Kommission und dem starken FDP-Vorstand.

**Spannendes Hearing**

Anschliessend ging es um die Kantonsratswahlen vom 2. April 2023. Die Kandidatinnen und Kandidaten wurden bei einem Hearing auf Herz und Nieren geprüft. Teilgenommen haben Sarah Arnold aus Adligenswil, Heidi Scherrer (bisher) aus Meggen, Ramon Bisang aus Horw sowie Patrik Marti und Kim Rast aus Udligenswil.

Die FDP-Kantonsratskandidatin aus Adligenswil, Sarah Arnold, setzt sich ein für eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf, für die Digitalisierung der Verwaltung und für die Entlastung des Mittelstandes.

Sie verantwortet den Social-Media-Auftritt der FDP Adligenswil und hat sich zum Ziel gesetzt, in Adligenswil mehr Junge für die Politik zu begeistern. Sie blickt auf über zehn Jahre Engagement beim Jungfreisinn zu-



Sarah Arnold am Dreikönigstreffen.

rück und bringt daher einen grossen Erfahrungsschatz mit.

**Lernen Sie Sarah Arnold kennen**

Interessierte Wählerinnen und Wähler sind eingeladen, die liberale Kantonsratskandidatin Sarah Arnold gemeinsam mit dem Vorstand der FDP

Adligenswil am Samstag, 4. März 2023, an der FDP-Standaktion vor dem Zentrum Teufmatt kennenzulernen. Sie stellt sich zudem am 16. März 2023 den kritischen Fragen der Schülerinnen und Schüler am Podium Jugend und Politik.

FDP.DIE LIBERALEN ADLIGENSWIL

SVP

# Gemeinsam – für einen starken Kanton Luzern

Am 2. April 2023 verändert sich das Kantonsparlament. Es wird mit Neugewählten ergänzt, es erhält frische Ideen und neue, inspirierende Diskussionspartner.

Reto Frank, Kantonsrat, und Ferdinand Huber, Gemeinderat Adligenswil, wollen sich in diesem Gremium engagieren und Bestehendes mit Neuem zusammenbringen. Gemeinsam wollen sie – trotz teilweise unterschiedlicher Meinungen – zum Weiterkommen des Kantons beitragen. Sie legen den Fokus auf machbare und finanzierbare Lösungen. Zudem braucht es eine starke SVP-Vertretung mit ökologischen, sozialen, wirtschaftlichen und bürgerlichen Meinungen. Und weil eben genau das kein Widerspruch ist, sind wir von der SVP Adligenswil überzeugt, dass Sie, geschätzte Adligenswilerinnen und Adligenswiler, mit der Wahl von Ferdinand Huber und Reto Frank in den Kantonsrat eine gute Entscheidung treffen, ganz nach dem Motto: «SVP. Wir gemeinsam – für einen starken



Kanton Luzern». Wir wollten von unseren beiden Nominierten wissen, wie sie so ticken. Nachfolgend ein Auszug aus dem Interview:

*Ferdinand Huber, sind Sie ein Veloge-  
gegner?*

Nein, denn ich unterstütze jegliche Art von Mobilität; vom Fussgänger

über Motorradfahrer bis hin zum E-Bike-Freak, denn alle haben Berechtigung und Anspruch auf sicheren und flüssigen Verkehrsraum. Ich akzeptiere vor allem jene, welche sich an die Verkehrsvorschriften halten, sich mit Rücksicht auf die anderen fortbewegen, keine egoistischen und einseitigen Ansprüche stellen und alles, was nicht Langsamverkehr heisst, einschränken wollen.

*Auf Ihrem Flyer steht unter anderem, dass Sie sich für alternative Energien einsetzen, jedoch ohne Zwang. Was meinen Sie mit dieser Aussage?*

Ich befürworte alternative Energieformen und die dazugehörige Innovation sehr. Die Sensibilisierung der Bevölkerung hat bezüglich Klimaschutz erfolgreich stattgefunden, und viele Massnahmen werden bereits eigenverantwortlich umgesetzt. Ich wehre mich gegen die Zwängerei durch Verhaltensvorschriften der Klima-Aktivistinnen, wenn dieselben am Wochenende Städteflüge buchen

und mit Einsparungen Wasserkraftwerke verhindern.

*Reto Frank, auf dem Flyer steht, dass Sie sich für eine intakte Umwelt einsetzen. Sind Sie ein Grüner?* Nein, ich bin seit 2007 in der SVP und seit 2015 für die SVP im Kantonsrat. Mir ist eine intakte Umwelt wichtig, sie ist die Lebensgrundlage für uns alle. Ich unterstütze auch die heimische Landwirtschaft und den Ausbau eigener Energieerzeugung.

*Wo setzen Sie in der nächsten Legislatur Ihren Schwerpunkt?*

Es sind wichtige und grössere Investitionen in die Infrastruktur des Kantons geplant. Davon profitieren auch die Gemeinden. Bei der anstehenden Steuergesetzrevision setze ich mich für eine ausgewogene Entlastung von Familien sowie von kleinen und mittleren Unternehmen ein. Weitere Anliegen sind mir die Bekämpfung der Inflation und der Erhalt der Kaufkraft.

SVP ADLIGENSWIL

SP

# Klima und Energie – was blüht uns? Ein Podiumsgespräch gibt Antworten

Hand aufs Herz, ist das Thema Klima im Ranking der grossen Aufgaben der Menschheit nicht durch die Energiefrage, die rund um den Ukrainekrieg in unser Bewusstsein eingedrungen ist, auf die nachfolgenden Ränge verdrängt worden? Wurde dem Klima durch den angesagten Energienotstand nicht gar noch eine zusätzliche Bürde auferlegt, indem die betreffenden Lobbyisten wieder nach den bekannten umweltbelastenden Energiequellen wie Kohle und nach noch mehr Gas schreien?

Und wie hat sich das Umweltbewusstsein in unserer Gemeinde in

der Zeit seit Beginn von Corona verändert?

**Weg sind die guten Vorsätze**

Leider lässt sich der Eindruck gewinnen, dass das Umweltgespenst Energieknappheit nicht mehr ernst genug genommen wird. So lassen unnötige Lichtfluten von Liegenschaftsarealen oder die Intensität der Feuerwerke in der letzten Silvesternacht jeden Zweifel schwinden, dass alle guten Vorsätze für verantwortungsvolles Umwelthalten aus der Zeit vor Corona ungenutzt verhallen sollten. Wir alle haben es immer noch in der Hand

die drohende schwerwiegende Veränderung des Klimas durch unser fragwürdiges Verhalten gegenüber der Umwelt zu bremsen.

**Vortrag von Klimaforscher**

Ob uns dies aber tatsächlich noch gelingen kann und mit welchen Massnahmen und Handlungsfeldern von Politik und Gesellschaft, darüber wird Prof. Dr. Erich Fischer, Klimaforscher an der ETH Zürich, am Donnerstag, 9. März 2023, im Pflegezentrum Riedbach Adligenswil berichten.

An der Veranstaltung werden auch unsere Gemeinderätin Gisela Wid-

mer und die SP-Regierungsratskandidatin Ylfete Fanaj teilnehmen. An dem vom erfahrenen Journalisten Emil Mahnig aus Adligenswil geführten Podiumsgespräch werden Vertreterinnen der Klimajugend ihre Ängste und Hoffnungen sowie Forderungen aussprechen. Handlungsfelder der Politik und jedes einzelnen stehen beim Podiumsgespräch im Zentrum.

Der Anlass ist öffentlich und alle (Jung und Alt) sind herzlich dazu eingeladen. Die Veranstaltung beginnt um 19.00 Uhr und endet mit einem Apéro um 20.40 Uhr.

SP ADLIGENSWIL

Grüne

# Zukunft kann heute beginnen

Haben Sie im letzten Hitzesommer einen Schmetterling gesehen? Ja. Glück gehabt! Und eine Grille gehört? in Adlige oder in Griechenland? Als Kinder – aufgewachsen im Wäsmeli – gab es keine Schleckstengel und auch keinen Kiosk und schon gar kein Sackgeld. Doch wir pflückten uns in der Wiese eine Sauerampfer und saugten mit Genuss daran. Und auch Niele-Rauchen war angesagt: Obwohl es niemandem richtig geschmeckt hat, ist es doch für viele von uns eine klassische Kindheitserinnerung. Bei den dafür verwendeten Pflanzstengeln handelt es sich um die Lianen der Gemeinen Waldrebe, eine Clematis-Sorte und eine der wenigen in der Schweiz heimischen Kletterpflanzen.

**Alles Nostalgie – oder Zukunft?**

Auf Zukunft setzen Sie schon mit sehr kleinen Veränderungen in Ihrem Garten. Säen Sie einen schmalen Streifen einheimischer und absolut pflegeleichter Blumen am Rande des Rasenplatzes, die jedes Jahr wieder neu blühen. Oder entsorgen Sie Äste nicht mit der Grünabfuhr, sondern schichten Sie diese an einer Gartenecke zu einem Asthaufen.

In einer oberen Liga spielen Sie, wenn Sie einen Ökoturm für x Insektennester konstruieren: ein paar Backsteine, kreuzweise geschichtete Bretter, ein ausrangiertes kleines Kopfkissen, Eierkartons, auf dem Kopf stehende Blumentöpfe und zuoberst eine einfache Abdeckung, damit der Regen nicht eindringt (gute Hinweise im Internet unter «Insektenturm bauen»). Probieren geht über Studieren!

Mein Traum: In jedem Adligenswiler Garten wird ein Quadratmeter reserviert für die Biodiversität. Auch das wäre eine Investition für eine gute Zukunft unserer Kinder und Grosskinder. Und sofort umzusetzen.

ANDREAS HEGGLI, GRÜNE ADLIGENSWIL

**KLIMA UND ENERGIE – WAS BLÜHT UNS?**  
Prof. Dr. Erich Fischer, Klimaforscher, ETH Zürich  
Massnahmen und Handlungsfelder von Politik und Gesellschaft  
Donnerstag, 9. März 2023, 19.00–20.40 / Apéro, Pflegezentrum Riedbach, Adligenswil  
Podium mit: Klimajugend, Ylfete Fanaj (Regierungsratskandidatin), Gisela Widmer (Gemeinderätin), Erich Fischer (Klimaforscher), Elisabeth Mahnig (Journalistin)  
Anfrage: Telefonat: 71 46 12 00 (für Adligenswil) oder 71 46 12 00 (für andere Gemeinden)  
Öffentlicher Anlass der SP Adligenswil. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.  
www.sp-adligenswil.ch

Die Mitte

## Die Mitte Adligenswil will einen Generationenwechsel

«Mehr Mitbestimmung für alle in Adligenswil» soll in die Revision der Gemeindeordnung (GO) einfließen, dies hat der Gemeinderat an der Sitzung mit Parteien- und Kommissionsvertretern vom 29. September 2022 angekündigt. Ein zweiter Workshop mit den Kommissionspräsidenten hat am 9. Februar 2023 stattgefunden. Dazu lag eine Vorlage des Gemeinderats zur Anpassung der GO vor, in der Die Mitte Adligenswil viele ihrer Forderungen umgesetzt sieht. Besonders in Art. 6 werden mehr Mitbestimmungsmöglichkeiten festgehalten. Die Ergebnisse lagen zu Redakti-

onsschluss vom 5. Februar noch nicht vor.

Regierungswahlen werden im Kanton Luzern am 2. April 2023 stattfinden. Die kantonale Delegiertenversammlung von Die Mitte Kanton Luzern hat an ihrer Versammlung vom 26. Oktober 2022 Reto Wyss und Michaela Tschuor als ihre Kandidaten nominiert. Mehr dazu auf [www.lu.die-mitte.ch/wahlen-2023](http://www.lu.die-mitte.ch/wahlen-2023). Stimmen Sie ab und nutzen Sie Ihr Wahlrecht.

### Engagierte Personen gesucht

Die Mitte Adligenswil will einen Generationenwechsel. Die Mitte Adli-

genswil will auf die kommenden Kantonal- und Gemeindewahlen in den nächsten Jahren mit einem Generationenwechsel neue Impulse gewinnen. Wir suchen engagierte, humorvolle Adligenswilerinnen und Adligenswiler, die Lust haben, sich politisch in der Gemeinde zu engagieren.

Sich aktiv in einem Team politisch zu engagieren, kann lustvoll und bereichernd sein. Melde dich bei uns unter [hubert.joller@schindler.com](mailto:hubert.joller@schindler.com). Wir freuen uns auf deine Mitwirkung und heissen dich willkommen. Mehr Informationen gibt es unter [www.adligenswil.die-mitte.ch](http://www.adligenswil.die-mitte.ch).

Der Feuerwerkslärm zum Jahreswechsel war für viele Adligenswilerinnen und Adligenswiler ein Ärgernis. Mit Rücksicht auf Mitmenschen, die auch an Feiertagen arbeiten müssen, aber auch auf Kleinkinder, auf traumatisierte Flüchtlinge, auf Tiere und auf die Umwelt – Stichwort Feinstaubbelastung – sollte sich das Abbrennen von Feuerwerk, insbesondere dasjenige mit Lärmemission, tatsächlich auf die Silvesternacht beschränken und nicht schon Tage zuvor und noch danach die Mitmenschen immer wieder aufschrecken.

DIE MITTE ADLIGENSWIL

### Leserbrief

## Entsorgung von Hundekot

Nicht häufig, aber immer wieder entdecke ich auf meinen Hundespaziergängen gefüllte Hundekotsäckli, die auf den Wegen liegen. Auch fällt mir auf, dass in den Wintermonaten mehr Kot liegen bleibt, dies ist ebenfalls unverständlich. Die Verschmutzung ist nicht weniger gross als im Sommer. Was mag in solchen Hundehalterköpfen wohl vorgehen? Der Unwille, ja sogar Aggressionen Hunden gegenüber werden durch diese «Nachlässigkeiten» verstärkt. Das wollen wir wirklich nicht.

Ich wünsche mir diesbezüglich mehr Achtsamkeit und Rücksicht. Nur wenn wir als Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer uns korrekt verhalten, können wir auf das Verständnis der übrigen Bevölkerung hoffen. Eine gemeinsame Freude an Tieren wäre doch wünschenswert.

ELISABETH SCHIESS BRUNNER,  
ADLIGENSWIL

## Adliger Märt: Start am 1. April

Auch im Jahr 2023 findet der Adliger Märt monatlich statt. Wir starten mit der Märt-Saison am Samstag, 1. April 2023, von 8.30 bis 12.15 Uhr. Da schon bald Ostern ist, gibt es im Beizli die Gelegenheit zum Eiertütschen, und die Kinder können kostenlos selber ihr Osterei bemalen. Die Chatzestrecke-Bahn fährt natürlich auch wieder ihre Runden auf dem Teufmattplatz.

Die weiteren Märt-Termine sind: 6. Mai, 3. Juni, 8. Juli, 19. August, 16. September, 21. Oktober und 2. Dezember (Adventsmärt). Auf dem Veranstaltungskalender der Gemeinde Adligenswil sind die Daten jeweils aufgeschaltet.

Sind Sie kreativ oder haben Sie einen grossen Gemüsegarten und möchten Ihre regionalen Produkte gerne verkaufen? Dann wäre doch der Adliger Monatsmärt eine gute Möglichkeit dazu. Zögern Sie nicht, sich bei [jeaninehuber@bluewin.ch](mailto:jeaninehuber@bluewin.ch) zu melden.

JEANINE HUBER, ADLIGER MÄRT

## Konzert im Luzerner Garten

Ein Schweizerliederkonzert über das Wachsen, Gedeihen und Entfalten im Innen und Aussen findet am Samstag, 25. März 2023, um 16 Uhr im Luzerner Garten statt.

Sechs Zentralschweizer Autorinnen und Autoren, unter anderem die in Adligenswil wohnhafte Josefine Fankhauser, schrieben dafür neue Texte. Im Pavillon des Luzerner Gartens werden die Lieder für Gesang und Gitarren des Künstlerpaars Carmela Konrad und Philipp Leon Fankhauser erklingen. Es ist nach «Gueti Nacht, mis Liebeli» und «S'esch chalt, mis Liebeli» die dritte Produktion des Duos. Die neuen Lieder setzen sich mit Verwandlungen der Natur auseinander, um den Menschen und im Menschen.

LUZERNER GARTEN

## Unternehmer-Netzwerk Adligenswil

### Lokale Werbeplattformen für Unternehmen

Seit letztem August präsentieren sich verschiedene Unternehmen aus dem Netzwerk Adligenswil (UNA) mit Werbeplakaten an der Litfasssäule – dies an gut frequentierter Stelle mitten auf dem Teufmattplatz. Die Litfasssäule ist eine von vielen lokalen Werbemöglichkeiten.

### Verschiedene Werbepakete

Mit unterschiedlich grossen Werbepaketen haben Unternehmerinnen und Unternehmer der UNA die Chance, ihre Firma lokal zu präsentieren. Neben der Litfasssäule bieten der Schaukasten, ein Inserat im



Prominente Werbung im Zentrum.

Branchenregister oder die gezielte Lehrstellenwerbung beim Schulhaus Obmatt für ein Jahr lang eine ideale Plattform zu einem fairen Preis. Diese Werbeplattformen stellen nicht nur die Unternehmen in ein vorteilhaftes Licht, sondern ziehen auch Neumitglieder an.

Die UNA darf auf 2023 acht Neuzugänge vermerken – das spricht für das lokale Unternehmer-Netzwerk. Sind Sie selbständige Unternehmerin oder selbständiger Unternehmer? Dann melden Sie sich an unter [www.u-n-a.ch](http://www.u-n-a.ch).

UNTERNEHMER-NETZWERK ADLIGENSWIL

### «zsuzsa's galerie»

## Miranda Fierz erzählt von Beziehungen

An diesem Sonntag, 26. Februar 2023, öffnet die «zsuzsa's galerie» wieder. Mit einem Brunch nimmt sie die Ausstellung «In Relation» von Miranda Fierz auf, die am 4. Februar 2023 eröffnet worden war und bis am 1. April 2023 dauert. Der Brunch dauert von 10 bis 14 Uhr und wird musikalisch von Adrian Würsch mit Improvisation auf dem Schwyzerörgeli begleitet. Miranda Fierz wird in der Galerie anwesend sein.

### Beziehungen können toxisch sein

Die Luzerner Künstlerin Miranda Fierz erzählt von Beziehungen, nicht nur von den unmittelbaren, auch von den weitreichenden, oftmals verhängnisvollen zwischen Mensch, Tier und Welt. Sie spürt in ihrer Arbeit der Rolle und schliesslich auch der Verantwortung der Menschen nach, in der Gegenwart einer aus den Fugen geratenen, zunehmend zerstörten Natur. Dabei interessiert sie sich vorrangig für die Beziehungen, die oftmals toxisch und von ungleichen Machtverhältnissen durchdrungen sind.

Miranda Fierz' kraftvolle Malereien sind in der Gegenwart verankert und damit auch in den Krisen, die sie zeichnet – allen voran der Klimakrise. Es sind irreparable Verluste, die mit klaren Linien und Pinselstrichen betrauert werden. Auf den ersten Blick wohnt ihren Bildern eine unbeschwertere Leichtigkeit inne. Doch die



Der Pilatus als «Handgebirge». Öl und Acryl auf Leinwand, 180 x 240 Zentimeter. Miranda Fierz, 2020.

kräftige Farbigkeit lehnt sich nur teilweise an die Pop-Ästhetik an, die Neonfarben können sowohl das Lustvolle wie auch das Toxische andeuten. Pop mag es knallig, und sucht manchmal auch den Kitsch – ohne dabei auf Tiefe oder auf Reibungen zu verzichten. Sie offenbaren sich dem Auge der Betrachtenden nur auf anderem Wege. Wirklichkeit wird bei dieser verspielten Aneignung zu etwas Künstlichem, oftmals Surrealem.

### Kein Bild ist sicher vor ihr

Dabei malt die Künstlerin erste Schichten mit Acryl und bearbeitet

sie im zweiten Schritt mit Öl – eine Strategie, die der Farbe zunehmend Kraft verleiht. «Kein Bild ist sicher vor mir», sagt sie. Solange sie auf eines ihrer Bilder Zugriff habe, sei dieses nie fertig.

Öffnungszeiten der Galerie: Donnerstag und Freitag jeweils von 14 bis 18.30 Uhr, Samstag von 14 bis 17 Uhr oder nach Vereinbarung. Die Künstlerin wird an den folgenden Tagen in der Galerie anwesend sein: Donnerstag, 9. März 2023, Samstag, 25. März, und Samstag, 1. April 2023 (Finissage).

ZSUZSA SCHARLI

## Neue Plattform für Mobilität

Seit neustem gibt es Tipps, Tricks und Sonderangebote zu nachhaltigen Fortbewegungsmitteln auf [www.luzernmobil.ch](http://www.luzernmobil.ch). Sie umfassen auch die Angebote in Adligenswil.

Vom Velo mit oder ohne Antrieb, hin zum (geteilten) Auto, dem gesunden Fussmarsch oder dem öffentlichen Verkehr: Es gibt viele verschiedene Formen der Fortbewegung. Regionale Mobilitätspartner wie Car- und Bike-Sharing-Anbieter oder Co-Working-Spaces bieten attraktive Angebote. Sie sind zusammengefasst auf [www.luzernmobil.ch/deals](http://www.luzernmobil.ch/deals).

VERKEHRSVERBUND LUZERN

## Leise Jäger im «Casa Nova»

Im Café Casa Nova findet noch bis Ende April 2023 eine kleine Naturausstellung statt. Sie trägt den Titel «Die leisen Jäger» und zeigt Bilder von Fritz Fankhauser (041 370 54 56 oder [fankhauser-fritz@bluewin.ch](mailto:fankhauser-fritz@bluewin.ch)).



## Feuerwehr Adligenswil

# Agathafeier im Zeichen der Wikinger

Eine Reise von Insel zu Insel – auf Wikingerschiffen. Das zeichnete die diesjährige Agathafeier der Feuerwehr Adligenswil aus.

Die Feier startete am 28. Januar 2023 mit dem Gottesdienst zum Gedenken an die heilige Agatha, die Schutzpatronin der Feuerwehr. Diakon Rolf Asal fand die passenden Worte und erinnerte an die Freundschaft und Kameradschaft, die vor dem Materiellen steht – wie in der Feuerwehr Adligenswil.

In der Teufmatt-Halle, im Wikinger-Stil dekoriert, begrüßte Generalissima Rebecca March als Organisatorin die Anwesenden an vier Tischreihen. Diese waren liebevoll als vier vollwertige Wikingerschiffe geschmückt. Im übertragenen Sinn ging es in den Schiffen während des ganzen Abends von Insel zu Insel, zunächst zur Vorspeiseninsel.

Gisela Widmer-Reichlin richtete die Worte des Gemeinderats an die Anwesenden. Sie bedankte sich bei allen Feuerwehringeteilten für den Einsatz für die Bevölkerung und die Gemeinde. Sie würdigte die grosse Aufgabe, an 365 Tagen während 24 Stunden bereit zu sein. Leider gebe es immer weniger Personen, die dieser freiwilligen Feuerwehrtätigkeit nachgehen möchten.

Nach dem Grusswort stachen die tapferen Wikinger wieder in See zur Hauptspeiseninsel. Danach betrat Kommandant Patrik Meister das Flaggschiff für den Jahresrückblick. Das Feuerwehrjahr 2022 war ein relativ ruhiges Jahr. Ein paar kleinere Brandmelder-Einsätze aufgrund von Toastern oder kleinere Ölwehreinsätze



Generalissima Rebecca March als Teil des Wikinger-Dekors auf der Bühne.

ze auf Strassen, jedoch zum Glück nichts Grösseres oder Ernsteres, fasste er zusammen. Alle Übungen und Einsätze verliefen unfallfrei.

Feuer und Rauch gab es nach den Aufführungen des Kommandanten bei der imposanten Feuershow auf der Teufmatt-Bühne. Für einmal war das Feuer für die Feuerwehrleute, in sicherer Entfernung auf den Wikingerschiffen, unterhaltsam.

## Ehrungen und Beförderungen

Nach dem Halt auf der Dessertinsel ging es zügig weiter zur Ehrungsinsel.

Ausbildungschef Alexander Siegrist führte stellvertretend durch den ersten Akt. Fünf Feuerwehringeteilte konnten Dienstjubiläen feiern: Soldat Mahmoud Elbdewy (15 Dienstjahre), Leutnant Hanspeter Brunner und Wachmeister Martin Portmann (je 20 Dienstjahre), Hauptmann Patrik Meister (25 Dienstjahre) und Wachmeister Bruno Krummenacher, der für sagenhafte 30 Dienstjahre geehrt wurde.

Zum zweiten Akt übernahm wieder Kommandant Patrik Meister das Rudern und verabschiedete vier Perso-

nen, welche die Feuerwehr auf Ende 2022 auf eigenen Wunsch verlassen haben: Oberleutnant Reto Amrein (22 Dienstjahre), Wachmeister Bruno Krummenacher (30 Dienstjahre), Wachmeister Martin Portmann (20 Dienstjahre) und Soldat Patrick Roos (4 Dienstjahre). Sie wurden mit Standing Ovations verabschiedet.

Erfreulicherweise werden die Abgänge durch Neuzugänge ausgeglichen: Brigitte Odermatt, Oliver Bründler, Dirk Rügge und Andras Klar wurden mit Applaus in der Mannschaft willkommen geheissen. Silvia Weingartner und Daniel Ambühl wurde zum bestandenen Gruppenführerkurs gratuliert, was die Beförderung zum Korporal bedeutet.

Leutnant Roland Schürmann wurde zum Oberleutnant befördert. Er führt nun die Maschinisten- und Fahrer-Abteilung. Leutnant Christoph Isenschmid wurde als neuer Stellvertreter der Maschinisten und Fahrer ernannt. Der Kommandant beförderte auch die folgenden Korporale: Urs Burri, Matthias Gabriel, Andreas Gähwiler, Jonas Käch, Christian Rohrer, Sebastian Soland und Roman Schmidli zu Wachmeistern.

## Neuer Generalissimus enthüllt

Die letzte Reiseetappe führte zurück nach Adligenswil. Der Kommandant bedankte sich bei Rebecca March und ihrem Partner Andreas Kost für die sehr gelungene Wikinger-Agathafeier und ihren grossen Einsatz bei der Dekoration.

Pünktlich um 24 Uhr wurde der neue Generalissimus unter Rauch enthüllt. Wachmeister Reto Stalder wird die nächste Agathafeier in Adligenswil organisieren.

FEUERWEHR ADLIGENSWIL

## Klangcollagen vom Noise Table

Am **Dienstag, 21. März 2023**, geht um 21.00 Uhr die nächste Ausgabe von «Four Seasons» im Martinskeller Adligenswil über die Bühne. In der Kulturreihe zur Tagundnachtgleiche tritt Roland Bucher mit seinem «Noise Table» auf.



Roland Bucher (46) stammt aus Küsnacht am Rigi und lebt in Luzern in der Künstlergemeinschaft Gelbes Haus. Mit seinem «Noise Table» sampelt er akustische Instrumente und Alltagsgegenstände und erzeugt damit faszinierende Klangcollagen. Der Eintritt ist frei (Kollekte).

MARTINSKELLER ADLIGENSWIL



Roland Bucher.

## «Aufgeben ist keine Option»

Erfolg für Kurt Bachmann, Mitglied der Männerriege Adligenswil: An der Parkinson-Tischtennis-Weltmeisterschaft in Pula (Kroatien) gewann er zusammen mit Carlo Zanatta die Bronzemedaille im Doppelwettbewerb. Herzliche Gratulation. An der Weltmeisterschaft nahmen 160 Sportlerinnen und Sportler aus zwanzig Ländern teil. Die Schweiz war mit zehn Athletinnen und Athleten vertreten.

Kurt Bachmann war im Juni 2020 mit Parkinson diagnostiziert worden. «Aufgeben war nie eine Option», sagt der 47-jährige Familienvater aus Adligenswil, der weiterhin Aktivmitglied in der Riege 1 der Männerriege Adligenswil ist. In der Männerriege holt er sich auch das «sportliche Rüstzeug», wie er sagt, für den Tischtennisport, denn im Tischtennis müsse man «nicht nur zwischen den Ohren fit sein», auch die körperliche Fitness sei ausschlaggebend. Zudem schätze er die guten Kontakte und die Wertschätzung in der Riege, die zu zusätzlichen Taten motiviere.



Kurt Bachmann (links) und Carlo Zanatta. Bild Eveline Beerkircher

Bachmann kam zum Tischtennisport über den Verein «Move for Young Parkinson Disease», der sich in der Schweiz für junge Menschen einsetzt, die an Parkinson erkrankt sind. Über den Verein traf er auch den 49-jährigen Carlo Zanatta aus Luzern. Sie spielen seit zwei Jahren zusammen und trainieren bei Rapid Luzern. Tischtennis gilt als eine ideale Therapiemöglichkeit für Parkinson-Erkrankte.

URS BURKART,  
MÄNNERRIEGE ADLIGENSWIL

## Ein schönes Jahr für den Sankt-Martins-Chor

An der 112. Generalversammlung des Sankt-Martins-Chors am 14. Januar 2023 begrüßte Präsident Hans Hirschi im Pfarreisaal 27 Mitglieder mit der Bemerkung, dass in der ganzen Geschichte des Chors die Technik wohl noch nie ausgefallen sei. Der Jahresbericht erfolgte deshalb – für einmal – ohne Bilder.

Hans Hirschi erwähnte gerafft die zwölf Einsätze im letzten Jahr. Chorleiter Josef Kost seinerseits erklärte, dass 2022 für ihn eines der schönsten Jahre des Sankt-Martins-Chors gewesen sei – endlich ohne Masken und mit fünf neuen Mitgliedern.

### Vorfriede auf Luxemburg-Reise

Höhepunkte waren das Singen an Pfingsten mit Hymnen aus dem Programm «777 Jahre Adligenswil» und die Serenade in der Peterskapelle Luzern mit Werken von Schubert und Brahms. Höhepunkt des laufenden Jahres werden, so der Chorleiter, die Reise nach Luxemburg und das Konzert mit dem ehemaligen Organisten Jos Majerus sein. Zwölf

Mal wird der Chor in der Kirche Adligenswil singen.

### Ehrenmitglied und Veteranen

Neben den fünf Neueintritten hatte Hans Hirschi für das vergangene Vereinsjahr auch drei Austritte zu vermelden. An der Generalversammlung kamen zwei zusätzliche Austritte dazu: Weil Heinz Waldmann zum Leiter des Campus Meggen gewählt wurde, verlässt er nach 16 Jahren, davon 14 Jahre im Vorstand, den Chor. Seine stete Hilfsbereitschaft und Initiative, neben Singen und Orgelspiel, werden fehlen. In verdankenswerter Weise rückt Sandra Waldmann für ihren Mann nach. Sie wurde mit Applaus als Vorstandsfrau begrüßt. Nach sieben Jahren in Adligenswil geht Pfarreiseelsorger und Diakon Rolf Asal in Pension. Damit endet eine kongeniale Zusammenarbeit mit dem Chor.

Geehrt wurden an der Generalversammlung Marie-Luise Ittensohn mit der Ehrenmitgliedschaft nach zwanzig Vereinsjahren. Nach vier-

zig Jahren im Chor wurden Markus Sigrist und Fritz Lötscher zu Veteranen ernannt. Seit zehn Jahren ist Alfred Anderau dabei.

Die Rechnung 2022 schloss mit einem verkraftbaren Defizit ab. Im Budget 2023 wird die viertägige Luxemburg-Reise ein beachtlicher Ausgabenposten sein, das Finanzpolster des Chors ist aber solid.

Hans Hirschi dankte den guten Geistern für ihre Dienste während des Vereinsjahres, den Vorstandsmitgliedern, der Materialverwalterin, der Chronistin, den Chilibfrauen, dem Stuhlmaster. Ein grosses Dankeschön durften auch der Präsident und der Chorleiter entgegennehmen.

Nach dem geschäftlichen Teil der Generalversammlung und dem Apéro im «Rössli»-Keller inszenierten sich die Sopranisten des Chors als Fussball-Nationalmannschaft: Aufwärmen, Hindernislauf, Kraffritual, Penaltyschiessen – und das lautstarke Singen der Schweizerhymne. Nachahmenswert!

SAKNT-MARTINS-CHOR ADLIGENSWIL

Feldmusik Adligenswil

# Intensive Zeiten für die Feldmusik Adligenswil

Am 27. Januar 2023 versammelten sich 35 Mitglieder der Feldmusik Adligenswil im Restaurant Riedbach zur 111. Generalversammlung. Nach einem wunderbaren Nachtessen nahm Präsident Thomas Käch die Traktanden motiviert in Angriff.

Wie er feststellte, war es ein besonderes Jahr. Mit der Teilnahme am Luzerner Kantonalen Musikfest sowie dem Sommerkonzert und den beiden Jahreskonzerten blickt die Feldmusik auf ein intensives Vereinsjahr zurück.

Unter dem Traktandum Mutationen waren leider zwei Austritte zu verzeichnen. So verlassen Armin Suppiger nach 27 Jahren und Hanni Rüegger nach acht Jahren den Verein. Neu wird Barbara Steiner in den Reihen der Musikantinnen und Musikanten Platz nehmen.

**Wechsel im Vorstand**

Carmen Bürgi verlässt nach fünf Jahren den Vorstand. Deshalb wurde das Amt der Vizepräsidentin vakant. Einstimmig wählte die Versammlung Nicole Zraggen als neue Vizepräsidentin. Ebenfalls neu gewählt wurde Lea Zihlmann als Vizedirigentin. Mit ihr konnte das seit einigen Jahren vakante Amt mit einer bestens ausgebildeten Militärtrompeterin besetzt werden. Als Dirigent wurde Firmin Zihlmann mit



Die Neugewählten (von links): Lea Zihlmann (Vizedirigentin), Fabio Zwyer (Revisor) und Nicole Zraggen (Vizepräsidentin).

einem grossen Applaus für ein weiteres Jahr bestätigt. Für den austretenden Revisor Armin Suppiger wählte die Versammlung Fabio Zwyer.

Der Präsident durfte auch verschiedene Musikanten und Musikantinnen für ihre Vereinstreue ehren. Für je fünf Jahre Nicole Zraggen, Martin Zihlmann und Sven Buholzer, für zwanzig Jahre die Kassierin Dorothea Schmidli.

**Neuuniformierung im Sommer**

Für das kommende Jahr steht wieder einiges auf dem Programm. Ein grosses Highlight werden zweifellos

die Festivitäten rund um die Neuuniformierung vom 30. Juni und 1. Juli 2023 sein. Näheres zu diesem Anlass ist bereits unter [www.fmadligenswil.ch](http://www.fmadligenswil.ch) zu finden. Auch in der nächsten Ausgabe des «Info Adligenswil» werden Details folgen. Natürlich fehlt auch das traditionelle Jahreskonzert am 17./18. November 2023 im Jahresprogramm nach.

Die Versammlung konnte nach einer guten Stunde den offiziellen Teil beenden, und der Abend nahm seinen weiteren Verlauf mit einem feinen Dessert und gemütlichen Beisammensein.

THOMAS KÄCH, FELDMUSIK ADLIGENSWIL

Ski- und Snowboard-Club Adligenswil

# Grossandrang an Ski- und Snowboardkursen

Die Samstage im Januar begannen jeweils sehr früh für alle sportbegeisterten Kinder und Instrukturen. Bereits um 7 Uhr starteten die Vorbereitungen. Obwohl der Winter anfänglich nicht so recht Einzug halten wollte, waren die Schneeverhältnisse an allen Tagen ausreichend – und wurden immer besser. Wer hätte das nach den so geringen Schneefällen im Dezember gedacht?

Mit fast gleich vielen Kindern wie in der vergangenen Saison und extrem motiviert startete der Ski- und Snowboard-Club Adligenswil in die Wintersaison 2023. Der spärlich vorhandene Schnee am ersten Tag konnte weder die 92 teilnehmenden Kinder noch die 15 Instrukturen davon abhalten, auf die Bretter zu steigen.

**Alles klappte wie am Schnürchen**

Trotz der hohen Teilnehmerzahl klappte es auch dieses Jahr, dass alle gemeinsam essen konnten. Die Abwechslung zwischen Pizza- und Pasta-Menü schmeckte allen sehr gut. Das Team des Restaurants Frutt'ò Bene Trattoria da Toni in Melchsee-Frutt leistete hervorragende Arbeit. Mit einem tosenden Applaus wurden Franz und Toni am letzten Tag verabschiedet.

Während der gesamten Kurszeit arbeiteten alle auf den grossen Tag, den Wettkampf am letzten Kurstag,



92 Kinder und 15 Instrukturen bereiteten sich auf den ersten Skitag vor.

hin. Und so meisterten alle den Riesenslalom mit Bravour. Die Freude vor allem bei den Anfängern war riesengross, wenn sie das Ziel ohne Zwischenfall erreichten. Alle trotzten der mässigen Sicht und dem starken Nebel. Am Abend konnten alle zufrieden ihre Medaillen in Empfang nehmen. Mit der Tagesbestzeit zeichnete sich Leandra Diebold speziell aus.

**Intensives Vorbereitungsprogramm**

Natürlich reichte das frühe Aufstehen allein noch nicht für erfolgreiche Skitage. Mit einem intensiven Lernprogramm im Dezember wurde das Team an freiwilligen Helfern auf die verantwortungsvolle Aufgabe

vorbereitet. Einerseits wurden technische Neuerungen und Anforderungen vermittelt. Andererseits kamen auch spielerische Aspekte, wie den Kindern den Spass zu vermitteln, nicht zu kurz. Und selbstverständlich wurde das Skiweekend auch genutzt, um den Teamgeist zu stärken. Allen Instruktorinnen und Instrukturen gebühren ein kräftiger Applaus und ein herzliches Dankeschön für die tolle Unterstützung. Ohne sie wären die Kurstage nicht zu stemmen.

Weitere Informationen und die Rangliste sind auf [www.scadligenswil.ch](http://www.scadligenswil.ch) zu finden.

SKI- UND SNOWBOARD-CLUB ADLIGENSWIL

## Club junger Eltern

### Notfälle bei Kindern

Wie erkenne ich Kindernotfälle? Wie handle ich richtig? In einem Vortrag erhalten Betreuungs- und Bezugspersonen von Kindern die wichtigsten Informationen (anschliessend kleiner Apéro).

**Datum, Zeit und Ort:** Donnerstag, 2. März 2023, 19.30 Uhr, Zentrum Teufmatt, katholischer Pfarreisaal UG.

**Referent:** Barbara Egger, Pflegefachfrau HF, Adligenswil.

**Kosten:** Fr. 5.– für Mitglieder des Frauenbunds, Fr. 7.– für Nichtmitglieder. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Auskunft: [kindernotfall@cje-adligenswil.ch](mailto:kindernotfall@cje-adligenswil.ch).

### Bimbikafi für Eltern und Kinder bis vier Jahre

Das Bimbikafi ist ein Spiel- und Kontakt-Treff für Mütter, Väter, Grosseltern und Kinder bis zirka vier Jahre. Der Krabbeltreff ist kostenlos, es braucht keine Anmeldung. Spielmaterial steht zur Verfügung.

**Datum, Zeit und Ort:** Donnerstag, 23. März 2023, und Donnerstag, 27. April 2023, 14.30 bis 16.30 Uhr, Foyer der reformierten Kirche.

### Kleider- und Kinderartikelbörse

Kauf und Verkauf von Kinderkleidern (ab Grösse 86), Schuhen, Spielwaren, Kinderwagen, Umstandsmode, Autositzli und Sommersportartikeln wie Velos, Rollerblades usw.

**Datum, Zeit und Ort:** Annahme am Freitag, 31. März 2023, 17.30–19.30 Uhr. Verkauf am Samstag, 1. April 2023, 8.30–11.00 Uhr. Auszahlung am Samstag, 1. April 2023, 13.00–14.00 Uhr, Aula Obmatt.

**Wichtig:** Alle Artikel müssen etikettiert abgegeben werden. Etiketten können bei Jessica Rügge bestellt werden. Die Anzahl der Verkäufer ist beschränkt. Pro zugelassenen Verkäufer dürfen max. drei Gebinde in der Grösse von je einer Bananenkiste abgegeben werden. Wir nehmen nur saubere, gut erhaltene und nicht defekte Ware an. Die Kundennummer der letzten Börse muss per Mail oder telefonisch bestätigt werden. Kontakt: [Jessica Rügge, kleiderboerse@cje-adligenswil.ch](mailto:jessica.ruegge@cje-adligenswil.ch).

### Babysitting-Kurs des Roten Kreuzes

Du wirst vertraut gemacht mit den Etappen in der Entwicklung eines Babys und Kleinkindes und lernst, seine Bedürfnisse zu verstehen und entsprechend zu handeln. Es wird dir gezeigt, wie du Schoppen und Brei zubereiten und verabreichen kannst. Du lernst, wie Kinder beschäftigt werden können, wie du sie wickelst und zu Bett bringst. Zudem lernst du, wie du Unfälle vermeiden kannst und wie du im Falle einer Krankheit oder eines Unfalls reagieren musst.

**Datum, Zeit und Ort:** Samstag, 6. Mai 2023, 8.30–12.00 und 13.30–16.30 Uhr, sowie Samstag, 13. Mai 2023, 8.30–12.00 Uhr.

**Leitung:** Nadine Birrer, dipl. Pflegefachfrau Schwerpunkt Kind.

**Kosten:** Fr. 115.– (inklusive Kursunterlagen) für Einzelpersonen, Fr. 185.– für Geschwister. Auskunft: [Nadine Felber, babysitting@cje-adligenswil.ch](mailto:nadine.felber@kjk.ch), 041 370 55 43.

## Ökumenische Kampagne

# Ein Schritt auf dem Weg zu mehr Klimagerechtigkeit

Am Dienstag, 28. März 2023, wird Stefan Salzmann von der Fastenaktion und der Klima-Allianz Schweiz zum Thema «Klimagerechtigkeit – jetzt!» sprechen. Der Vortrag findet im Rahmen der ökumenischen Kampagne von 19.00 bis 21.00 Uhr in der Thomaskirche Adligenswil statt. Organisiert wird der Anlass von der ökumenischen Gruppe «Gemeinsam für eine Welt».

**Die Ärmsten leiden am meisten**

Klimaextreme wie Dürreperioden oder Wirbelstürme gefährden den Anbau von Nahrungsmitteln und somit das Recht auf Nahrung von Millionen von Menschen. Dies trifft kleinbäuerliche Familien im globalen Süden und offenbart eine der herrschenden Ungerechtigkeiten: Die Menschen, die am wenigsten zur Klimaerhitzung beitragen, leiden

am meisten darunter. Deshalb gilt es, die Klimagerechtigkeit zu thematisieren.

Klimagerechtigkeit verlangt, dass alle Menschen – auch die künftigen Generationen – ein Leben in Würde führen können. Folglich müssen wir Verantwortung übernehmen, unser Konsumverhalten und unseren Lebensstil überdenken. Die Klimaerhitzung und die damit verbundene Umweltzerstörung sind mit dem Armutsproblem untrennbar verknüpft.

Verantwortung übernehmen heisst, diese Verbindung ernst zu nehmen, solidarisch zu handeln und den eigenen ökologischen Fussabdruck zu reduzieren.

Stefan Salzmann arbeitet seit zehn Jahren bei Fastenaktion und ist Co-Präsident der Klima-Allianz Schweiz.

ÖKUMENISCHE GRUPPE GEMEINSAM FÜR EINE WELT ADLIGENSWIL

## Angebote des Frauenbundes

www.frauenbund-adligenswil.ch

Anmeldung per E-Mail: mail@frauenbund-adligenswil.ch

### Fussreflexzonenmassage für den Hausgebrauch

Die Füsse tragen uns durch unser Leben. Sie verbinden uns mit der Erde. Den Fuss kann man in Reflexzonen unterteilen, und jede dieser Zonen bezieht sich auf ein Organ oder eine Funktion des Körpers. Dies macht diese Therapie so wohltuend und wirksam.

**Datum, Zeit und Ort:** Montag, 6. März 2023, 18.30–21.30 Uhr, Zentrum Teufmatt, katholischer Pfarreisaal UG.

**Leitung:** Daniel Studhalter, dipl. Naturheilpraktiker und Yogalehrer.

**Kosten:** Fr. 85.– für Mitglieder, Fr. 105.– für Nichtmitglieder (inklusive Fusscreme). Auskunft und Anmeldung: Mirjam Meyer, mirjam.meyer@frauenbund-adligenswil.ch, 079 478 68 75.

### Café lokal-global

Das interkulturelle Café in Adligenswil gibt es schon seit sieben Jahren. Menschen aus verschiedenen Kulturen, Ländern und Religionen treffen sich, kommen miteinander ins Gespräch, essen und trinken gemeinsam.

**Datum, Zeit und Ort:** Freitag, 10. März 2023, 14.30–16.30 Uhr, Foyer Thomaskirche. Folgedaten: 12. Mai, 20. Oktober und 1. Dezember 2023 (jeweils Freitagabend) sowie Samstag, 24. Juni, und Samstag, 16. September 2023, jeweils 9.30–11.30 Uhr.

**Veranstalter:** Frauenbund zusammen mit der ökumenischen Gruppe «Gemeinsam für eine Welt» und der Asylbegleitgruppe Adligenswil.

**Kosten:** Fr. 5.–. Anmeldung und Auskunft: Mirjam Meyer, 079 478 68 75, und Ursina Parr, PfarrerIn, 041 370 33 58.

### «Der Rosengarten von Madame Vernet»

Eve ist eine wahre Blumenkönigin. Doch leider floriert ihre traditionsreiche Gärtnerei im französischen Burgund nicht mehr so richtig. Es ist schon eine Weile her, seit ihre Rosenschöpfungen mit der begehrten «Goldenen Rose» gekürt wurden. Unverhoffte Hilfe kommt ausgerechnet von drei durch ein Resozialisierungsprogramm neu eingestellte Mitarbeiter.

**Datum, Zeit und Ort:** Mittwoch, 22. März 2023, 19.00–21.00 Uhr, Thomaskirche.

**Kosten:** Kollekte. Auskunft: Nathalie Schreiber, nathalie.schreiber@frauenbund-adligenswil.ch.

### Kinesiologie: Bewegung und Energiefluss

Sie erhalten einen Einblick in die Arbeit der komplementärtherapeutischen Kinesiologie, welche das Ziel verfolgt, Selbstheilungskräfte zu aktivieren und die Balance innerhalb von Körper, Geist und Seele wiederherzustellen.

**Datum, Zeit und Ort:** Donnerstag, 30. März 2023, 19.30–21.00 Uhr, Zentrum Teufmatt, katholischer Pfarreisaal UG.

**Leitung:** Claudia Dimmler.

**Kosten:** Fr. 20.–. Auskunft und Anmeldung bis 26. März 2023: Mirjam Meyer, mirjam.meyer@frauenbund-adligenswil.ch, 079 478 68 75.

### Wie Champignons in Wauwil gedeihen

Ein einmaliger Einblick in die Welt der Pilze. Wir kennen Champignons, wissen aber wenig über deren Produktion. Wir besichtigen einen der grössten und modernsten Produktionsbetriebe der Schweiz.

**Datum, Zeit und Ort:** Donnerstag, 27. April 2023, Treffpunkt um 13.00 Uhr an der Bushaltestelle Dorf, Abfahrt um 13.09 Uhr, Rückkehr um ca. 17.15 Uhr in Adligenswil.

**Kosten:** Fr. 5.– plus öV (Fr. 13.– mit Halbtax). Auskunft und Anmeldung bis 20. April 2023: Katrin Knapp, katrin.knapp@frauenbund-adligenswil.ch, 079 710 82 16.

## Erste Solaranlage im Bau

Das erste Projekt der Solardorf Adligenswil Genossenschaft steht kurz vor der Inbetriebnahme. Es entsteht auf den Dächern der drei Mehrfamilienhäuser der katholischen Kirchgemeinde am Zentrumsweg 1a, 1b und 1c. Die Anlage besteht aus 356 Modulen und wird pro Jahr rund 150 000 Kilowattstunden Energie liefern. Dies entspricht dem durchschnittlichen Verbrauch von vierzig Haushalten. Die Arbeiten zur Installation der Fotovoltaik-

Anlage konnten bereits im Januar in Angriff genommen werden. Nun freut sich die Solardorf Adligenswil Genossenschaft, bald mit Adligenswiler Sonnenstrahlen einen konkreten Beitrag zur Deckung des regionalen Energiebedarfs leisten zu können. Der Genossenschaft gehören unter anderen auch die Gemeinde und die katholische Kirchgemeinde Adligenswil an.

SOLARDORF ADLIGENSWIL  
GENOSSENSCHAFT

## Theatergesellschaft Adligenswil

# «Beatles an Bord» lenken von den Pannen ab



Babette, Jeanette und Raclette sorgen dafür, dass Turbulenzen nicht auffallen. Auch der betrunkene Kapitän nicht.

**Die Theatergesellschaft Adligenswil inszeniert das Comedycal «Beatles an Bord» von Enrique Keil. Premiere ist am 3. März 2023.**

Ein Flug von Zürich nach Paris. An sich nichts Ungewöhnliches. Doch auf dem Trip mit der Low-Budget-Airline «JetBaguette» geht so ziemlich alles schief, was schiefgehen

kann. Das Flugzeug? Eine marode Schrottkiste. Der Kapitän? Kann das Flugzeug nur betrunken steuern. Der Co-Pilot? bleibt verschwinden. Gott sei Dank gibt es die drei französischen Flugbegleiterinnen Babette, Jeanette und Raclette, die in jeder noch so schlimmen Situation einen klaren Kopf bewahren und die Fluggäste mit einem ausgefeilten Unterhaltungsprogramm von den zahlreichen Pannen abzulenken wissen. Doch können sie trotz aller musika-

lischer Einfälle den Triebwerkausfall, die drohende Notwasserung auf dem Genfersee oder einen Absturz wirklich verhindern?

Autor Enrique Keil hat das Comedycal geschrieben. Seit August 2008 gehört er dem Ensemble des Staatstheaters Kassel an. «Beatles an Bord» wurde auf rund 40 Bühnen insgesamt 750 Mal aufgeführt. Spielplan und Reservationen unter [www.theateradligenswil.ch](http://www.theateradligenswil.ch).

THEATERGESELLSCHAFT ADLIGENSWIL

## Museum 1

# Höhepunkt und Abschluss eines Experiments

Seit zehn Jahren bietet das Museum 1 auf der Brache im Winkelbüel eine Plattform für verschiedene künstlerische Interventionen. Nun folgt eine Retrospektive.

Das einzigartige Museum ohne Eintritt und Türen steht noch bis im Frühling allen Interessierten offen. Am Samstag, 6. Mai 2023, lassen die Verantwortlichen die Höhepunkte der letzten Jahre mit einem Spezialprogramm Revue passieren und eröffnen das letzte Wandbild.

Bis dahin erfreut das grossformatige Wandbild von Monika Müller die Besucherinnen und Besucher. Die grosse Wandzeichnung aus Kohle und Pastell ist inspiriert von der Kargheit einer mit Hecken bewachsenen nordenglischen Kalksteinslandschaft, die Monika Müller während ihrer Wanderungen auf den Spuren von William Turner erkundet hat.

Der nächste Spaziergang lässt sich so mit einem visuellen Ausflug zum Malham Tarn, dem höchstgelegenen See Englands, verbinden.

VORSTAND MUSEUM 1



Monika Müller, 2022, «A tree that once was (was once)», Pastell und Kohle auf Wand, 450 x 500 Zentimeter.

